

LÜBBENER Stadtanzeiger



mit Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)

www.luebben.com

Ich möchte das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die in dem nun endenden Jahr 2014 daran mitgearbeitet haben, unsere Stadt lebens- und liebenswert zu erhalten.

Mein besonderer Dank gilt vor allem den Bürgerinnen und Bürgern, den Vereinen, Kirchengemeinden und Firmen, die sich zum Wohle der Allgemeinheit engagiert haben. Ich bitte Sie an dieser Stelle auch für das neue Jahr um Ihre Unterstützung. Gemeinsam wollen wir daran arbeiten, Bewährtes zu erhalten und Neues zum Wohl unserer Stadt voranzubringen.

Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünsche ich von ganzem Herzen ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest, vor allem die Zeit, zurückzublicken auf die schönen Momente des zu Ende gehenden Jahres, Zeit für die Familie, aber auch Zeit, um neue Kraft zu schöpfen.

*Ich wünsche Ihnen
und Ihren Familien
im Namen der Verwaltung,
aber auch ganz persönlich,
ein gesegnetes und
friedvolles Weihnachtsfest
und für das kommende Jahr 2015
Gesundheit und Glück.*

*Frank Neumann
Stellv. Bürgermeister*

Referat Öffentlichkeitsarbeit

Aus dem Bericht des stellvertretenden Bürgermeisters an die Stadtverordneten

Grundhafte Sanierung der Brücke über die Kreuzspree (Mühlendamm)

Wie der stellvertretende Bürgermeister, Frank Neumann, die Stadtverordneten informierte, liegt der Verwaltung mit Posteingang vom 14. November ein Zuwendungsbescheid für die grundhafte Sanierung der Brücke über die Kreuzspree (Mühlendamm) vor.

Seit dem 29. Juli 2013 sei die Brücke aufgrund ihres Zustandes nur noch für den Fußgängerverkehr freigegeben und in der Laufbreite durch entsprechende Absperrungen stellenweise eingeschränkt, meinte er rückblickend. Für die Gewährleistung eines verkehrssicheren Fuß- und Radverkehrs für Schulkinder wäre die grundhafte Sanierung der Brücke dringend erforderlich.

Es sei eine Zuwendung in Höhe von 150.000 Euro bewilligt worden, wobei es sich um eine Förderung des Landes Brandenburg von Maßnahmen zur baulichen Schul- und Spielwegsicherung handele, erläuterte er weiter. Die Zuwendung werde als Festbetragsfinanzierung zu den zuwendungsfähigen Kosten in Höhe von 413.940,31 Euro in Form einer Zuweisung (Zuschuss) gewährt. Die Gesamtkosten der Maßnahme würden laut Kosten-schätzung rund 460.350 Euro betragen.

Die Verwaltung habe ursprünglich eine 75-prozentige Förderung beantragt, was 310 000 Euro entsprochen hätte, wovon 150 000 Euro im kommenden Jahr und 160 000 Euro im Jahr 2016 erwartet wurden. Durch die geringere Förderung sei nun eine Differenz in der Finanzierung des Bauwerkes in Höhe von 160 000 Euro entstanden, die im Haushaltsentwurf 2015 noch nicht berücksichtigt sind, erklärte er abschließend.

Woitek Lis ist Bürgermeister unserer Partnerstadt Wolsztyn

Im Monat November sei Herr Woitek Lis zum Bürgermeister der Stadt Wolsztyn gewählt worden, berichtete Frank Neumann den Stadtverordneten. Herr Lis habe sich gegen vier weitere Kandidaten mit einem hervorragenden Wahlergebnis im ersten Wahlgang durchsetzen können. Wie der stellvertretende Bürgermeister außerdem informierte, fand am Tage der Stadtverordnetenversammlung, um 12:00 Uhr die Vereidigung des neu gewählten Bürgermeisters und um 17:00 Uhr die 1. Stadtverordnetenversammlung der neuen Legislaturperiode in der Partnerstadt Wolsztyn statt. In einem Telefonat habe Herr Lis ihm signalisiert, dass der Tag der Städtepartnerschaft im nächsten Jahr in Wolsztyn stattfinden solle.

„Ich freue mich über das Wahlergebnis von Herrn Lis sehr und bin sicher, dass die guten partnerschaftlichen Kontakte, die wir auch ihm seit vielen Jahren zu verdanken haben, fortgeführt und ausgebaut werden“, sagte Frank Neumann.

Stelle Ordnungsamtsleiter weiter offen

Bezugnehmend auf einen Artikel in der Tagespresse zur Beschreibung der Stelle des/der Fachbereichsleiter/s/in im Rathaus blickte der stellvertretende Bürgermeister beim Tagesordnungspunkt „Besetzung der Planstelle Fachbereichsleiter Ordnungsamt“ auf das Verfahren zurück.

29 Bewerber und Bewerberinnen hätten laut Frank Neumann ihr Interesse an der ausgeschriebenen Stelle des/der Fachbereichsleiter/in bekundet. 9 Bewerber/innen seien zu Gesprächen eingeladen wurden, an denen die Mitglieder des Hauptausschusses teilgenommen hätten, meinte er weiter und begrüßte

diese Verfahrensweise ausdrücklich, da entsprechend § 8 (5) der Hauptsatzung der Stadt Lübben (Spreewald) die Stadtverordnetenversammlung auf Vorschlag des Bürgermeisters über die Einstellung von Arbeitnehmern ab der Entgeltgruppe 11 entscheiden würde. Es sei aus seiner Sicht sehr wichtig, dass bei den Führungspositionen in der Stadtverwaltung eine breite Akzeptanz und Zustimmung bei den Stadtverordneten gegeben wäre.

Zwar stünde das Thema Besetzung der Planstelle auf der Tagesordnung, jedoch habe er - entgegen der Ankündigung im Presseartikel - zur (heutigen) Sitzung keine (Tisch-)Vorlage zur Besetzung eingebracht, da aus seiner Sicht noch Klärungsbedarf im laufenden Bewerbungsverfahren bestünde.

Einzelhandels- und Zentrenkonzept wird erarbeitet

Gefördert über das Programm Aktive Stadtzentren will Lübben ein Einzelhandels- und Zentrenkonzept erarbeiten lassen.

Wie Karin Jacobsen, Sachbearbeiterin Planung, in einem Bauausschuss erläuterte, unterscheide man planungsrechtlich zwischen großflächigen Einzelhandelsbetrieben und sonstigen Läden bzw. Einzelhandelsbetrieben. Daher würde man im Flächennutzungsplan auch gesonderte Standorte als Sonderbaufläche für großflächigen Einzelhandel ausgewiesen. Lübben habe als Mittelzentrum eine besondere Versorgungsfunktion, nicht nur für die Einwohner der Stadt, sondern auch für die Bewohner des Umlandes, betonte sie und führte weiter aus, dass in den letzten Jahren ein Wandel im Einzelhandel (hier ist sind vor allem die Supermärkte gemeint) zu beobachten sei.

Diese Märkte möchten ihre Ware attraktiver und barrierefrei präsentieren. Wenn dadurch jedoch ein größerer Flächenbedarf entstünde, müssten die Betreiber besagter Märkte den Nachweis führen, dass trotz dieser Betriebsgröße keine unerwünschten raumordnerischen oder städtebaulichen Auswirkungen zu erwarten seien. Dies wiederum stellten sie in einem Gutachten dar, ohne eine solches wäre eine Erweiterung unzulässig. Die Stadt ihrerseits müsse dann einschätzen, ob die geplante Erweiterung verträglich sei oder Bedenken bestünden.

Das geplante städtische Konzept soll laut Karin Jacobsen daher die Grundlage für eine sachliche Argumentation mit den Einzelhandelsbetreibern über die Zulässigkeit des Erweiterungsvorhabens sein und auch die Versorgungsfunktion der Innenstadt sichern und stärken helfen.

So ist beispielsweise vorgesehen, auch die Bevölkerungsentwicklung zu betrachten, da Lübbens Einwohner immer älter werden und fußläufige Erreichbarkeit von Nahversorgungsstandorten zunehmend an Bedeutung gewinnt.

Weiterhin kann das Konzept aus Sicht der Verwaltung der Beurteilung von Vorhaben dienen, aber gleichzeitig auch möglichen Investoren für Einzelhandelsobjekte eine höhere Sicherheit bieten. In diesem Konzept wird unter anderem klar definiert, wo Versorgungsbereiche liegen und was vorgesehen ist, um deren Standort zu stärken. Hierbei werden auch bestimmte Geschäftsstraßen besonders beleuchtet, so die Breite Straße, wo untersucht werden soll, ob eine verkehrliche Anbindung an die B 87, Geschwister-Scholl-Straße/Lindenstraße sinnvoll wäre.

Die Kosten für das Einzelhandels- und Zentrenkonzept belaufen sich auf rund 20 000 Euro, wobei der Eigenanteil der Stadt bei rund 6.600 Euro liegt. Etwa Mitte nächsten Jahres soll das Konzept vorliegen

Deckensanierung Cottbuser Straße

Der Landesbetrieb für Straßenwesen will im nächsten Frühjahr die Pflasterung in der Cottbuser Straße gegen eine dreischichtige Asphaltdecke austauschen. Wie im letzten Bauausschuss informiert wurde, sieht die derzeitige Entwurfsplanung des Landesbetriebes vor, die Straße, die jetzt 7,30 bis 7,40 Meter breit ist, dann einseitig um 20 -30 Zentimeter in ihrer Breite zu verringern.

Parallel zur Landesbaumaßnahme möchte die Stadt die Nebenanlagen ausbauen und wollte hierzu mit den Mitgliedern des Bauausschusses die Art und den Umfang des Ausbaus erörtern, insbesondere auch, weil die Anlieger mit Beiträgen an den Baukosten beteiligt werden.

Die geplante Deckensanierung soll im Abschnitt zwischen Höhe Burglehnstraße und Höhe Einfahrt Steinkirchener Dorfstraße erfolgen. Östlich der Straße wird sich laut Entwurfsplanung an den bereits vorhandenen Geh- und Radweg ein kombinierter Geh/Radweg mit einer Breite von 2,50 Meter in Pflasterbauweise anschließen. Westlich soll der Plattengehweg vollständig durch Betonpflaster ersetzt werden, da sich der alte Weg zum Einen in einem sehr schlechten Zustand befindet und außerdem die Stadt- und Überlandwerke beabsichtigen, die Trinkwasserhauptleitung und die alten Hausanschlüsse zu erneuern. Von den beitragsfähigen Kosten werden beim kombinierten Geh-/Radweg 35 Prozent auf die Anlieger umgelegt, beim Gehweg sind es 50 Prozent.

Im Bauausschuss verständigte man sich dazu, dass die bestehenden Bushaltestelle im Zuge der Maßnahme herzustellen sind, keine Parktaschen angeordnet werden, da diese sehr eng wären, wie der Planer erklärte. Die Parkflächen vor den Geschäften bleiben jedoch in ihrer jetzigen Form erhalten.

Tempo 30 in Treppendorf

In einer gemeinsamen Vorlage von diestadtfraktion, CDU-Fraktion, Die Linke, Pro Lübben und Wir von hier wurde die Verwaltung in der letzten Stadtverordnetenversammlung beauftragt, beim Straßenverkehrsamt des Landkreises Dahme-Spreewald einen Antrag zu stellen, dass der gesamte Ortsteil Treppendorf als Tempo-30-Zone ausgeschildert wird und an allen Kreuzungen die Regelung 'Rechts vor Links' gilt.

Schon vor längerem wurde durch den Ortsvorsteher von Treppendorf, Torsten Schade, eine derartige Beschilderung angeregt, um die Durchfahrtsgeschwindigkeit zu reduzieren und damit auch Gefahren. Speziell im Bereich der Berstebücke, der von Schulkindern, aber auch von Eltern, die mit ihren Kindern auf dem Weg von oder zur Kindertagesstätte sind, begangen wird, kommt es durch den Begegnungsverkehr von Fahrzeugen und Fußgängern oft zu kritischen Verkehrssituationen. Daher gab es bereits Beratungen und Vor-Ort-Termine mit dem Straßenverkehrsamt und der Arbeitsgruppe Verkehr.

In einem Schreiben des Straßenverkehrsamtes im Vorfeld des Beschlusses der Stadtverordneten wurde ein planerisches Verkehrskonzept für die gesamte Stadt gefordert. Hierzu soll es eine Abstimmung zwischen dem Amt, dem stellvertretenden Bürgermeister und dem Fachamt des Rathauses geben, wobei die amtierende Bauamtsleiterin Brunhilde Hamann im Bauausschuss einschätzte, dass ein derartiges Konzept, das auch die Stadtteile umfassen würde, durch die Verwaltung erarbeitet werden könnte, der Beschlussvorschlag der Stadtverordneten sei hierfür ein 1. und wichtiger Schritt.

Sprechstunde des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Wie im letzten „Stadtanzeiger“ angekündigt, hält der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Lübben (Spreewald), Herr Peter Rogalla, an jedem dritten Dienstag des Monats, in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr, eine Bürgersprechstunde im Rathaus ab.

Die Sprechstunde am 16. Dezember findet aus organisatorischen Gründen jedoch nicht - wie angekündigt - im Raum 206, sondern im Büro des Bürgermeisters statt.

Kleiner „Grüner Markt“ statt Wochenmarkt

Am 24. und 31. Dezember findet anstelle des Wochenmarktes in der Zeit von 7:00 bis 12:00 Uhr ein „Grüner Markt“ auf dem Marktplatz Lübben statt.

Der erste reguläre Wochenmarkt im neuen Jahr wird am 2. Januar 2015 durchgeführt.

Brückentag

Am Freitag, dem 2. Januar 2015, ist das Rathaus wegen eines Brückentages geschlossen.

Dafür ist am Montag, dem 5. Januar 2015, bis 15:00 Uhr Sprechtag in den Fachbereichen der Verwaltung. Wir bitten alle Bürger, die Veränderung des Sprechtages zu beachten.

Kinder schmückten Weihnachtsbäumchen zum Adventsmarkt



Neben einem großen Weihnachtsbaum und Schmuckelementen an den Straßenlaternen verbreiten in diesem Jahr im Lübbener Zentrum auch hübsch geschmückte, kleine Bäumchen eine festliche Weihnachtsatmosphäre.

Pünktlich zum Adventsmarkt, der Ende November stattfand, schmückten Mädchen und Jungen aus den Kitas „Spreewald“, „Unter den Linden“, „Sonnenkinder“, „Waldhaus“ und dem evangelische Kindergarten sowie Schüler aus den beiden Grundschulen insgesamt 16 Tannenbäumchen, die zwischen den Bäumen des kleinen Hains am Markt aufgestellt worden waren. Mit viel Liebe und Phantasie hatten die Kinder Weihnachtssterne, Glitzerschmuck, Pfefferkuchenanhänger, Pappmaché-Kugeln oder Salzteigsterne gefertigt, die nun als Baumschmuck die Besucher der Innenstadt erfreuen.

Vor der Aktion auf dem Marktplatz hatten Kinder der Kita „Waldhaus“ bereits gemeinsam mit dem stellvertretenden Bürgermeister Frank Neumann einen Baum im Foyer des Rathauses geschmückt und ihn mit dem Lied „Oh Tannenbaum“ erfreut. Mit Süßigkeiten und dem Lied „Lasst uns froh und munter sein“ bedankten sich Mitarbeiterinnen der Verwaltung bei den Kindern für deren hübsche Baumdekoration.



Der stellvertretende Bürgermeister, Frank Neumann, möchte sich bei allen Kindern und Erziehern der beteiligten Einrichtungen sowie den Organisatoren des Baumschmückens am Marktplatz, der TKS, ganz herzlich für die schöne Gestaltung des Baumhains bedanken.

Scheckübergabe



Im Rahmen des „Festes der Talente“ der 2. Grundschule Lübben übergab Mitte des letzten Monats Gerd Kasprick von der enviaM im Mehrzweckraum der 2. Grundschule einen Scheck in Höhe von 1000 Euro an die Bildungseinrichtung.

Mit dem Geld unterstützt enviaM das Kindermusical „Pingu Pingu“, das als Klassen übergreifendes Projekt und in Kooperation mit der Musikschule Miertsch aus Luckau in Vorbereitung auf das 50. Schuljubiläum der 2. Grundschule 2015/16 produziert werden soll.



Wie Gerd Kasprick betonte nimmt im breit gefächerten Engagement des Unternehmensverbundes die Kinder- und Jugendarbeit einen besonders hohen Stellenwert ein. Unter dem Motto „Jugend - Bildung - Zukunft“ unterstützte man daher seit vielen Jahren Projekte mit Modellcharakter, ganz gleich ob sie Kunst, Kultur, Sport, Soziales, Umwelt oder Wissenschaft betreffen.

Das Musical, so erzählte Schuldirektoren Anke Pommerening der Gästen des Festes, erzählt von einem kleinen Pinguin, der ein Orchester zusammenstellen will. Auch an der Schule, so berichtete sie weiter, möchte man ein kleines Orchester aufbauen. Hierfür, aber natürlich vor allem für das Musical, suche man junge Talente aus den Klassen, ob Schauspieler, Sänger, Dekorateure oder Reporter, meinte sie.

Lutz Gottheiner, 2. Stellvertretender Bürgermeister und Fachbereichsleiter Finanzen des Rathauses, lobte die Vorhaben der Schule, die sich auch in der „Wunschliste“ der Einrichtung für den Haushaltsplan 2015 widerspiegeln, denn es sollen zahlreiche Instrumente angeschafft werden, wie er wusste. Ob jedoch alle Wünsche erfüllt werden können, konnte er angesichts der angespannten Haushaltslage nicht sagen.

Brandschutzunterricht in der 2. Grundschule Lübben

Was muss ich tun, wenn ich einen Brand bemerke oder Zeuge eines Unfalls bin?

Alle Kinder der Klassen 1 bis 6 der 2. Grundschule Lübben haben im Rahmen des Brandschutzunterrichts in der ersten Novemberwoche gezeigt, dass sie die Notrufnummer 112 kennen. Aber würden sie es sich auch trauen, die Nummer im Ernstfall zu wählen? Was soll man eigentlich der Leitstelle melden? Maurice und Jonas aus der Klasse 5a wussten auch darüber genau Bescheid. Sie nannten die fünf W-Fragen:

1. Wo ist es passiert?
2. Was ist passiert?
3. Wie viele Personen sind betroffen/verletzt?
4. Wer ruft an?
5. Warten auf Rückfragen

Nun konnte jedes Kind in Form eines Rollenspiels das Absetzen eines Notrufs üben. Alexander Kunkel und Hendrik Zeisig, beide Fachwart für Brandschutzerziehung der Freiwilligen Feuerwehr Lübben, ermutigten die Schüler, im Ernstfall immer Hilfe zu holen.

So richtig spannend wurde es für die Jungen und Mädchen, als die beiden Feuerwehrmänner ihre Schutzausrüstung vorstellten. Nachdem Hendrik Zeisig die Uniform angezogen und die Atemschutzmaske angelegt hatte, staunten die Kinder: „Der sieht ja aus wie Darth Vader von Star Wars!“

Während des zweistündigen Unterrichts wurden auch Piktogramme vorgestellt und erläutert.



Rettungsweg

Die Schüler haben gelernt, wie sie eine Brandstätte richtig verlassen müssen. Das ist sehr wichtig, denn der Rauch ist so giftig, dass schon drei Atemzüge reichen, um bewusstlos zu werden. Zum Schluss durften die Kinder noch ihre zahlreichen Fragen loswerden, welche die Feuerwehrmänner geduldig beantworteten.

Redaktion der Schülerzeitung der 2. Grundschule Lübben

Veranstaltungstipps

13. Dezember 17:00 Uhr

Weihnachtslieder im Kerzenschein

Ort: Paul-Gerhardt-Kirche Lübben (Spreewald)

Infos: www.paul-gerhardt-luebben.de

14. Dezember 11:00 - 18:00 Uhr

Weihnachtlicher Geschenke- und Genusspfad an der Schlossinsel in Lübben

Kunstmarkt - Leseadvent - Hausweihnachtsmarkt

Ein Spaziergang rund um die Lübbener Schlossinsel wird am 3. Advent zur vorweihnachtlichen Geschenke- und Genussstour zu gleich drei Veranstaltungsorten. 11:00 - 17:00 Uhr Kunstmarkt im Wappensaal Künstler und Kunsthandwerker der Region laden wieder zum Schauen, Schlendern, Naschen und Kaufen bei weihnachtlicher Livemusik, Glühwein, Gebäck und Leckereien des Museumsvereins ein. 11:00 - 18:00 Uhr Hausweihnachtsmarkt in der Spreewaldinfo Kulturgeschenke, Gutscheine, weihnachtlich verpackte Spezialitäten, Teddystübchen, Seifenmanufaktur, Deko- und Bastelideen zum Mitgestalten und Kaufen. 13:00 - 17:00 Uhr Leseadvent in der Stadtbibliothek Buchlesungen, Buchpräsentation des Lions-Clubs bei Kaffee, Kakao und Kuchen für kleine und große Leseratten. Weihnachtsbasteln mit der Kita „Gute Laune“, Bücher-, Medien- und Kuchenbasar.

Ort: Wappensaal/Spreewaldinfo/Stadtbibliothek

Infos: Spreewaldinformation Lübben,

Tel. 03546 3090 oder www.luebben.de

10. Januar 2015 19:30 Uhr

Reich aber glücklich - die Hauptstadtenöre“

Ein szenischer Konzertabend mit Musik aus Operette, Oper und Filmschlagnern wird mit viel Humor und Individualität interpretiert und überrascht mit einem Finale, bei dem kein Auge trocken bleibt. Das Programm „Reich aber glücklich“ erzählt, was passiert, wenn drei Tenöre auf Konzertreise gehen. Ein Abend mit musikalischen Überraschungen, Evergreens und augenzwinkerndem Witz. Duftige Jungs im schwarzen Frack, aber alles andere, als Kinder von Traurigkeit.

Ort: Wappensaal Schloss Lübben

Infos: www.luebben.de

(Änderungen vorbehalten)

Wer wird das Lübbener Plätzchen-Schätzchen?

Plätzchenwettbewerb am 3. Adventssonntag

Zum Hausweihnachtsmarkt in der Spreewaldinformation am 14. Dezember ruft die TKS Lübben (Spreewald) GmbH zum Plätzchenwettbewerb auf. Ob vererbte Familienrezepte, modernes Weihnachtsgebäck oder Traditionelles - in der Adventszeit entstehen sicher auch in Lübbener Küchen wahre Köstlichkeiten. Wer mit seinen Kreationen von Aniskringel bis Zimtstern nicht nur an der heimischen Kaffeetafel punkten möchte, der tritt an zur Wahl des „Lübbener Plätzchen-Schätzchen“. Am 3. Adventssonntag können die Wettbewerbsbeiträge von 11.00 bis 13.00 Uhr in der Spreewaldinformation abgegeben werden. Um 14.00 Uhr tagt die Jury und kürt das Plätzchen-Schätzchen. Weiterhin vergeben werden ein 2. und 3. Platz sowie einen Kreativpreis. Neben dem Titelgewinn warten attraktive Preise auf die Teilnehmer. Ab 15.00 Uhr können sich dann alle Besucher des Hausweihnachtsmarktes selbst ein Urteil über das handwerkliche Können und den Ideenreichtum der Hobbybäcker bilden. Dann nämlich wird das Plätzchenbüfett mit dazugehörigem Kaffee oder Glühwein zur Verkostung freigegeben. Es kann gefachsimpelt werden und vielleicht verraten die Sieger auch das ein oder andere Rezept nebst Tipps und Tricks für die Herstellung der kleinen Leckerbissen.

Terminänderung zum 2. Lübbener Lutkilauf

Der 2. Lübbener Lutkilauf findet 2015 nicht wie in den Veranstaltungskalendern vorangekündigt am 11. Januar statt, sondern wird im Rahmen des 2. Lübbener Inklusionssporttages „Sport trifft Musik mit Energie“ am **10. Mai** gestartet. Unter dem Motto „Inklusion beginnt im Kopf“ werden die Strecken dieser Volkssportveranstaltung dann für Teilnehmer mit und ohne Handicap angeboten und erweitern das umfangreiche Mitmach-Programm dieses tollen Aktionstages.

Gemeinsam laden die TKS Tourismus, Kultur und Stadtmarketing Lübben (Spreewald) GmbH, die Arbeitsgruppe Sport der Stadt Lübben (Spreewald) und der Sportpark Lübben zum Laufen, Walken und Wandern auf den Spuren der sagenhaften Lutkis rund um den Sportpark und durch die Spreewaldstadt Lübben ein. Vergnüglich und ohne Zeitmessung stehen dabei das Naturerlebnis und die Bewegung in frühlingsfrischer Luft im Vordergrund. Bevor der Startschuss fällt, bietet das Team des Sportparks ein umfassendes Gruppen Warm-Up, sodass Sie gut und professionell vorbereitet auf die Strecken gehen. In Familie, im Verein oder individuell können die 5 km, 10 km oder 20 km je nach Kondition und Lust gelaufen, gewalkt oder gewandert werden. Im Ziel warten die Lutkis mit einer Teilnahmeurkunde und das Aktionsprogramm des Inklusionssporttages bietet Sport, Spaß und Unterhaltung für alle.

Infos & Anmeldung: TKS Lübben 03546 22500 oder unter www.luebben.de



Weihnachtlicher Geschenke- und Genussspaziergang

an der Schlossinsel in Lübben am 3. Adventssonntag Kunstmarkt im Wappensaal, Leseadvent in der Bibliothek und Hausweihnachtsmarkt in der Spreewaldinformation

Ein Spaziergang rund um die Lübbener Schlossinsel wird am 14. Dezember zur vorweihnachtlichen Schnupper- und Genussstour. Stressfrei Geschenke besorgen und sich dabei selbst einen stimmungsvollen Nachmittag beschern - das alles bieten gleich drei Veranstaltungsorte nur einige Gehminuten auf liebevoll dekorierten Wegen voneinander entfernt.

Im Wappensaal gestaltet das Team des Stadt- und Regionalmuseums gemeinsam mit dem Förderverein wieder von 11 bis 17 Uhr den beliebten vorweihnachtlichen Kunstmarkt. Bereits zum 18. Mal bieten Künstler und Kunsthandwerker der Region ihre Produkte an und laden zum Schauen, Schlendern und Kaufen. Der Museumsverein versorgt die Besucher mit Glühwein, Christstollen und deftigen Spezialitäten. Ein festlich geschmückter imposanter Baum nebst weihnachtlicher Livemusik am Bechsteinflügel sorgt für vorweihnachtliche Stimmung. Neben Deko-, Bastel- und Geschenkidee aus der Weihnachtsmannwerkstatt gibt es Stände mit Schmuck, Textilien, Malerei, Grafik, Keramik, Holzkunst und Marmeladen.

In der Stadtbibliothek im angrenzenden Marstall finden Leseratten ab 13 Uhr wieder Futter auf dem beliebten Bücher- und Medienbasar. Bei Kaffee, Kakao und selbst gebackenem Kuchen können große und kleine Bücherfreunde ab 14 Uhr den Vorlesern des Lions-Clubs Lübben lauschen oder mit der Kita „Gute Laune“ basteln. Anschließend erhalten die kleinen Bü-

cherfreunde ein Buchgeschenk vom Lions-Club. Die Erlöse aus dem Kuchenbasar kommen den umfangreichen Kinder- und Jugendprojekten des Lions-Clubs zugute.

Neu ist in diesem Jahr die Ergänzung des vorweihnachtlichen Treibens mit einem **Hausweihnachtsmarkt in der Spreewald-Information** von 11 bis 18 Uhr. Die Galerie verwandelt sich mit Teddystübchen, Seifenmanufaktur sowie Deko- und Bastelangeboten in eine Weihnachtswerkstatt. Die Spreewaldinformation bietet im weihnachtlichen Lichterglanz regionale Spezialitäten und Veranstaltungstickets für 2015 dekorativ und liebevoll verpackt als Präsenstservice an. Auch Gutscheine für den Kletterwald oder die Spreewaldtherme in Burg sind erhältlich. Plätzchen und Glühwein stärken die Gäste auf ihrem Genuss- und Geschenke-spaziergang und bei Plätzchenwettbewerb kämpfen ab 14 Uhr Hobbybäcker um den Titel „Lübbener Plätzchen-Schätzchen“. Der Sturm aufs Plätzchenbuffet kann dann ab 15 Uhr nach der Bekanntgabe der Sieger beginnen.

Informationen:

Museum Schloss Lübben Tel. 03546 187478

Stadtbibliothek Lübben Tel. 03546 7160

Spreewaldinfo Lübben Tel. 03546 3090 oder 225011

www.luebben.de

Einladung zum Anbaden

In Lübben/Treppendorf findet am 01.01.2015, ab 14:00 Uhr unser traditionelles Anbaden an der Berstebrücke statt! Bei Glühwein und Bockwurst werden wieder zahlreiche „Neujahrsschwimmer“ erwartet! Der „Fastnachts- und Traditionsverein“ lädt zu dieser Veranstaltung alle Gäste recht herzlich ein. Eine warme Umkleidemöglichkeit wird gestellt.

Torsten Schade

Ortsvorsteher Treppendorf

Männergesangsverein Liedertafel 1827 Lübben

Wie schon 2013 findet das Weihnachtssingen am 25.12.2014 im Bellevue (ehem. Schützenhaussaal) statt.

Es wird bedient

Einlass ab 9.00 Uhr

Beginn ab 10.00 Uhr

Anhänger des Männerchores sowie Liebhaber weihnachtlicher Melodien sind herzlich willkommen.

„SchatzSuche“

Neujahrskonzerte des Orchesters „grenzenlos“ 2015



Der Verein „Musik und Leben“ e. V. Luckau lädt auch im Jahr 2015 zu den Neujahrskonzerten des Orchesters „grenzenlos“

ein. In diesem Konzert begeben sich die Musiker auf „SchatzSuche“. Ob bei archäologischen Grabungen, auf den sieben Meeren, unter den Kastanien - immer wieder stellt sich die Frage: Was ist der größte Schatz und vor allem wo soll ich suchen? Ob Egons Plan wirklich zum ganz großen Glück führt? Oder ist das Glück eher „Am See“ zu finden?

Das Orchester blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2014 zurück und so erklingen auch Ausschnitte aus der Friedenssymphonie „Dona Nobis Pacem“. Die traditionellen Stücke der Strauß-Familie und ihrer Zeitgenossen bilden wieder den Abschluss dieser Konzerte.

Der Verein lädt zu den Neujahrskonzerten ein:

Samstag, den 17. Januar 2015, um 16:00 Uhr im Schlossberg Luckau und

Sonntag, den 18. Januar 2015, um 16:00 Uhr in der Aula des Paul-Gerhardt-Gymnasiums Lübben.

Karten können über die Internetseite www.musik-und-leben.de gebucht werden.

In Luckau erhalten Sie die Karten ebenfalls im Computershop Merker in der Hauptstraße und in Lübben im Reisebüro am Markt.

Gratulationen



Wir gratulieren den Geburtstagskindern
des Monats Dezember

Zum 65. Geburtstag:

Herrn Gunter Huber
Herrn Klaus Zimmer
Herrn Manfred Litta
Herrn Günter Westenberg
Herrn Manfred Laugsch
Frau Gisela Wolschke
Herrn Günter Nakonzer
Frau Christa Deus
Herrn Jörg Spannberg
Herrn Reinhard Posselt
Herrn Rudolf Walter

Herrn Willi Pöschla
Herrn Wolfgang Baumgarten
Herrn Rolf Pollmer
Herrn Willi Dabergott
Frau Hannelore Mehlhorn
Frau Gisela Kettlitz
Frau Helga Petschke
Frau Ursula Jünemann
Herrn Dieter Keller
Herrn Dieter Schulze

Zum 80. Geburtstag:

Herrn Horst Niedenführ
Herrn Konrad Barton
Herrn Heinz Sauer
Herrn Gerhard Kappus
Frau Marie Schiemann
Frau Ingeburg Brytsche
Frau Anita Herzog
Herrn Klaus Ballenthin

Zum 85. Geburtstag:

Frau Käthe Klauke
Frau Hertha Ressler
Frau Hildegard Wolke
Frau Irmgard Wolff
Frau Gerda Gärtner
Frau Lieselotte Kaleb
Herrn Heinz Schulz
Frau Ingeborg Noack

Zum 70. Geburtstag:

Frau Hannelore Jank
Frau Heidemarie Rinderer
Herrn Otto Klose
Frau Heidemarie Golze
Frau Heidi Meißner
Frau Kristine Baumann
Frau Karin Neumann
Herrn Karl-Heinz Staats
Herrn Ernst Ilsitz
Herrn
Klaus-Dieter Liebermann
Frau Christine Fietzek

Zum 75. Geburtstag:

Frau Hannelore Zinke
Herrn Günter Radestock





Wir gratulieren allen Geburtstagskindern, auch jenen, die hier nicht genannt wurden, ganz herzlich zu ihrem Ehrentag und wünschen alles Liebe und Gute.

Zum **102. Geburtstag** gehen auf diesem Wege die allerherzlichsten Glückwünsche an **Frau Elsbeth Reinholz**. Wir wünschen ihr für das neue Lebensjahr alles Liebe und Gute, vor allem Gesundheit.

Zum **99. Geburtstag** gratulieren wir **Herrn Karl Schwab** ganz herzlich und wünschen ihm Gesundheit, Glück und Wohlergehen.

Das **97. Wiegenfest** feiert **Herr Paul Pirch** und wir gratulieren ihm ganz herzlich zu seinem Ehrentag und wünschen viele schöne Stunden im neuen Lebensjahr.

Herzlichen Glückwunsch zum **95. Geburtstag**, sagen wir auf diesem Wege Ihnen, **Frau Irma Marten** und Ihnen, **Herr Willi Albrecht**. Wir wünschen Ihnen beiden alles Liebe und Gute.

Auf **93 Lebensjahre** blicken **Frau Johanna Jank**, **Frau Anne-liese Schiela** und **Herrn Daniel Ungefug** zurück. Möge Ihnen das kommende nur schöne Stunden beschern, die Sie bei guter Gesundheit genießen können.

Die besten Wünsche zum **92. Geburtstag**, verbunden mit allen guten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen, richten wir an dieser Stelle an **Frau Margarete Blaschke**.

Zum **91. Geburtstag** gratulieren wir **Frau Hildegard Raschke** ganz herzlich. Möge Ihnen das neue Lebensjahr viele schöne Stunden bei guter Gesundheit beschern.

Den **90. Geburtstag** feiern in diesem Monat **Frau Susanne Ackermann**, **Frau Ursula Weichert** und **Frau Herta Koziol**. Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen Ihnen für das neue Lebensjahr alles Liebe und Gute.



Vereine und Verbände

Sportfischerverein - Ortsgruppe Lübben 1896 e. V. im DAV e. V.

Neuwahl des Vorstandes

Am 10. Januar 2015 findet um 14:00 Uhr in der Gaststätte „Spreeblick“ in Lübben die Neuwahl des Vorstandes statt. Neue Mitglieder immer willkommen. Vorstandssitzungen jeden 1. Donnerstag KAEV, Frankfurter Straße 45, um 18:00 Uhr.

Blutspende

Sie haben die Möglichkeit, am 27. Dezember, in der Zeit von 9:00 bis 13:00 Uhr sowie am 8. Januar 2015, in der Zeit von 16:00 bis 19:00 Uhr in der Krankenpflegeschule, Schillerstraße 29, Blut zu spenden. Ein weiterer Blutspendetermin ist der 7. Januar, in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr im Landratsamt, Reutergasse 12.



Diabetiker-Treff

Der nächste Diabetiker-Treff der Selbsthilfegruppe Lübben am 18. Dezember, um 16:00 Uhr in der K & S Seniorenresidenz, Parkstraße 3, steht im Zeichen der Weihnachtszeit und des Jahresausklanges.

Bernhard Bretterbauer
Vorsitzender

Der Heimatverein lädt ein

Der Vorstand des Lübbener Heimatvereins lädt seine Mitglieder für den 13. Dezember, um 15:00 Uhr, in die Gaststätte Spreeblick, zu einem geselligen Beisammensein ein.

Am 31. Januar 2015 sind Mitglieder und Gäste, zur gewohnten Zeit im Spreeblick, zu einem Vortrag mit Otto Rasch herzlich eingeladen. Herr Rasch wird uns dann einen Einblick in das Vermessungswesen geben.



Ich wünsche allen Mitgliedern und Freunden des Heimatvereins ein frohes Weihnachtsfest, viel Gesundheit und einen guten Rutsch ins Jahr 2015.

Helmut Haß
Vorsitzender

Angebote - Veranstaltungen Dezember 2014/Januar 2015

ASB Mehrgenerationenhaus (MGH) Lübben - barrierefrei!

Gubener Straße 36a * Tel. 03546 8710

16.12.14	14:00 Uhr	Kreativzirkel
05.01.15	18:00 Uhr	Basteln mit Frau Gritzki
07.01.15	17:00 Uhr	Kochen mit Frau Lauermann
13.01.15	14:00 Uhr	Kreativzirkel
20.01.15	16:30 Uhr	Kochen mit Frau Schulze

Gartengasse 14 - barrierefrei! *Tel. 03546 4084 oder 03546 2209322

13.12.14	09:00 Uhr	Lebensrettende Sofortmaßnahmen
15.12.14	09:00 Uhr	Erste-Hilfe-Kurs Teil I - für Betriebe und den LKW-Führerschein
		Chor „Die singenden Samariter“
	15:00 Uhr	Rehasport
	17:00 Uhr	Rehasport
	18:00 Uhr	Rehasport
16.12.14	09:00 Uhr	Erste-Hilfe-Kurs Teil II - für Betriebe und den LKW-Führerschein
	10:00 Uhr	Weihnachtsandacht ~ Bitte um Anmeldung!
	14:00 Uhr	Töpferkurs in der Berliner Chaussee 3 - Bitte um Anmeldung!
	15:30 Uhr	SHG Rheuma
	17:00 Uhr	SHG Rheuma ~ „Tanz mit Erika“
	18:30 Uhr	Tanzkurs
17.12.14	09:00 Uhr	Gesprächsrunde älterer aktiver Kraftfahrer
	15:00 Uhr	Weihnachtsfeier Defibrillator
18.12.14	10:00 Uhr	Krabbelgruppe-TauschPlausch
	13:00 Uhr	Rommee
	17:00 Uhr	Rückenschule ~ Bitte um Anmeldung!
22.12.14	15:00 Uhr	Chor „Die singenden Samariter“
	17:00 Uhr	Rehasport
	18:00 Uhr	Rehasport
23.12.14	10:30 Uhr	YOGA Kurs für Senioren ~ Bitte um Anmeldung!
	18:30 Uhr	Tanzkurs
03.01.15	09:00 Uhr	Lebensrettende Sofortmaßnahmen
05.01.15	09:00 Uhr	Erste-Hilfe-Kurs Teil I - für Betriebe und den LKW-Führerschein
	17:00 Uhr	Rehasport
	18:00 Uhr	Rehasport
06.01.15	09:00 Uhr	Erste-Hilfe-Kurs Teil II - für Betriebe und den LKW-Führerschein
	15:00 Uhr	SHG Rheuma - Handarbeit

	16:30 Uhr	SHG Rheuma - „Tanz mit Erika“
	18:30 Uhr	Tanzkurs
07.01.15	15:00 Uhr	Helferkreis
08.01.15	10:00 Uhr	Krabbelgruppe-TauschPlausch
	13:00 Uhr	Rommee
	17:00 Uhr	Rückenschule - Bitte um Anmeldung!
12.01.15	15:00 Uhr	Chor „Die singenden Samariter“
	17:00 Uhr	Rehasport
	18:00 Uhr	Rehasport
13.01.15	10:30 Uhr	YOGA-Kurs für Senioren ~ Bitte um Anmeldung!
	15:00 Uhr	WollMäuseZeit - Handarbeit
	18:30 Uhr	Tanzkurs
15.01.15	10:00 Uhr	Krabbelgruppe-TauschPlausch
	13:00 Uhr	Rommee
	17:00 Uhr	Rückenschule - Bitte um Anmeldung!
19.01.15	15:00 Uhr	Chor „Die singenden Samariter“
	17:00 Uhr	Rehasport
	18:00 Uhr	Rehasport
20.01.15	10:30 Uhr	YOGA-Kurs für Senioren ~ Bitte um Anmeldung!
	14:00 Uhr	Töpferkurs in der Berliner Chaussee 3 - Bitte um Anmeldung!
	15:00 Uhr	SHG Rheuma
	16:30 Uhr	SHG Rheuma - „Tanz mit Erika“
	18:30 Uhr	Tanzkurs
22.01.15	10:00 Uhr	Krabbelgruppe-TauschPlausch
	13:00 Uhr	Rommee
	17:00 Uhr	Rückenschule - Bitte um Anmeldung!
26.01.15	15:00 Uhr	Chor „Die singenden Samariter“
	17:00 Uhr	Rehasport
	18:00 Uhr	Rehasport
27.01.15	10:30 Uhr	YOGA-Kurs für Senioren ~ Bitte um Anmeldung!
	18:30 Uhr	Tanzkurs
28.01.15	09:00 Uhr	Gesprächsrunde älterer aktiver Kraftfahrer
	15:00 Uhr	Angehörigentreffen Demenzerkrankter
29.01.15	10:00 Uhr	Krabbelgruppe-TauschPlausch
	13:00 Uhr	Rommee
	17:00 Uhr	Rückenschule - Bitte um Anmeldung!

Wöchentliche Termine:

1. ASB-Chor Singende Samariter - wöchentlich montags um 15:00 Uhr
2. Rommee-Gruppen - donnerstags ab 13:00 Uhr
Gern können sich Interessierte bei uns melden um weitere Gruppen zu bilden!
3. Sprechzeiten der Beratungsstelle:
Di. von 08:00 - 16:00 Uhr
Mi. von 09:00 - 11:00 Uhr Demenzberatung
Do. von 08:00 - 12:00 Uhr
Fr. von 08:00 - 13:00 Uhr

Herzsport

Turnhalle Gartengasse * Tel. 03546 278440
- wöchentlich **donnerstags** um 16:00 Uhr

Rehabilitationssport

Turnhalle Gartengasse * Tel. 03546 278440
- wöchentlich **donnerstags** um 15:15 Uhr
- wöchentlich **donnerstags** um 16:00 Uhr
- wöchentlich **freitags** um 10:30 Uhr

Tanzen - für alle Altersklassen - wöchentlich sonntags um 17:00 Uhr (Turnhalle Gartengasse)

Außerdem bietet das Mehrgenerationenhaus einen Hochzeitstanz-Crashkurs an! Für alle, die ‚noch schnell‘ einen Hochzeitstanz lernen möchten/müssen ;)

Dies ist ein Einzelpaarunterricht, bei dem die Termine individuell vereinbart werden.

Anmeldungen unter der 03546 4057

Rückenschule

Ziel ist es, zum einen rückengerechtes Verhalten zu vermitteln und zum anderen durch unterschiedliche Übungen Bauch- und Rückenmuskulatur zu stärken sowie Konzepte zur Entspannung zu liefern. Im Gruppenunterricht wird rückengerechtes Verhalten sowohl in Alltagssituationen als auch berufsorientiert vermittelt. Mit unterschiedlichen Kraft- und Beweglichkeitsübungen werden Bauch- und Rückenmuskulatur trainiert. Verkürzte Muskulatur, die für den Rücken Bedeutung hat, wird entsprechend gedehnt.

Rückenschulen werden von den gesetzlichen Krankenkassen in Deutschland einmal jährlich (8 - 12 Sitzungen je 60 - 90 Minuten) mit etwa 80 % bezuschusst (Stand 2005).

Anmeldungen und Informationen hierzu unter 03546 4084 bei Frau Freihoff-Eiß und Frau Kloas!

*Wir wünschen all unseren Mitgliedern,
Teilnehmern und Mitarbeitern
eine besinnliche Weihnachtszeit
und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2015.
Ihr MGH-Team*



Veranstaltungsplan der K&S Seniorenresidenz Haus Spreewald

Parkstraße 3, 15907 Lübben,
Tel. 03546 2790

Januar 2015**Interessierte sind immer herzlich willkommen!****jeden Donnerstag**

09:20 Uhr Sportstunde für unsere Bewohner mit Herrn Richter

Mittwoch, 07.01.15

15:00 Uhr Neujahrskaffee im Wohnbereich 4

15:00 Uhr Männertreff im Wohnbereich 2

Donnerstag, 08.01.15

15:00 Uhr Frauenkaffeerunde im Wohnbereich 2

Montag, 12.01.15

15:00 Uhr Punschnachmittag der Wohnbereiche 3 und 4

Mittwoch, 14.01.15

15:00 Uhr Buchlesung im Wohnbereich 2

Mittwoch, 21.01.15

15:00 Uhr Frauenkaffeerunde im Wohnbereich 2

16:00 Uhr Kegelnachmittag im Wohnbereich 4

Freitag, 23.01.15

16:00 Uhr Kegelnachmittag im Wohnbereich 3

Sonntag, 25.01.15**10:00 Uhr 6. Jahrestag Haus II**

Zur Feier des Tages werden im Aufenthaltsraum des Wohnbereiches 5 die Gläser erhoben.

15:00 Uhr 11. Jahrestag Haus I

Wir feiern gemeinsam bei Kaffee und Kuchen mit Angehörigen und Bewohnern und dem „Singen-den Spreewaldwirt“ diesen festlichen Anlass.

Mittwoch, 28.01.15

15:00 Uhr Buchlesung im Wohnbereich 2

Donnerstag, 29.01.15

15:00 Uhr Klassiknachmittag im Wohnbereich 2

Freitag, 30.01.15

09:30 Uhr Unsere Patenkita „Sonnenkinder“ singt in der Cafeteria mit uns schöne Lieder

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Samstag, der 17. Januar 2015

Annahmeschluss für redaktionelle

Beiträge und Anzeigen:

Donnerstag, der 8. Januar 2015

DRK Luckau „Begegnungsstätte für Alt & Jung“

Jahnstraße 8; 15926 Luckau
Telefon: 03544 503023, Handy: 0177 9148766

Programm Monat Januar 2015 für Lübben im DGH Lubolz, Mühlenweg 10 (vorübergehend)

06.01.2015

13.30 Uhr zu Gast Frau Sylvia Lehmann (Mitglied des Landtages)

13.01.2015

13.30 Uhr VHS LDS, „Ostseemetropolen“, mit Herrn Bernd Schüttke

20.01.2015

13.30 Uhr „Yoga und Yogatherapie“, mit Frau Evelyn Schneider

27.01.2015

13.30 Uhr Erzählcafé

Herzlich willkommen zum geselligen Nachmittag am Montag, dem **12. Januar 2015** von **13.30 Uhr** bis **16.30 Uhr** in das **Dorf-gemeinschaftshaus „Lubomir“ in Lubolz.**

Zu diesem Anlass sind alle Bürgerinnen & Bürger herzlich eingeladen.

Gemeinsam wollen wir ein paar schöne Stunden verbringen.

Auf dem Programm:

zu Gast Frau Sylvia Lehmann (Mitglied des Landtages)

Der Fahrdienst holt auf Wunsch die Besucher der Begegnungsstätte gegen einen geringen Obolus von zu Hause ab.

Jeder Besucher ist uns herzlich willkommen.

Es grüßen das DRK Luckau und ihre Karin Riese

Öffnungszeiten des Stadt- und Depositarchivs Lübben

für das erste Halbjahr 2015

(im Rathaus, Poststraße 5, Benutzung ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich, Telefon 03546 792406)

Datum	Wochentage
5. und 6. Januar	Montag und Dienstag
19. und 20. Januar	Montag und Dienstag
2. und 3. Februar	Montag und Dienstag
16. und 17. Februar	Montag und Dienstag
2. und 3. März	Montag und Dienstag
16. und 17. März	Montag und Dienstag
30. und 31. März	Montag und Dienstag
13. und 14. April	Montag und Dienstag
28. und 29. April	Dienstag und Mittwoch
11. und 12. Mai	Montag und Dienstag
26. und 27. Mai	Dienstag und Mittwoch
22. und 23. Juni	Montag und Dienstag

Fahrplanwechsel am 14. Dezember 2014

Am zweiten Dezemberwochenende findet wie alle Jahre der „große“ Fahrplanwechsel aller Verkehrsunternehmen im Nah- und Fernverkehr statt. Bei den im südlichen Teil des Landkreises Dahme-Spreewald fahrenden Regionalbahnlinien kommt es zu folgenden Änderungen:

- Auf der Regionalexpresslinie RE2 wird eine zusätzliche Fahrt morgens nach und nachmittags von Berlin angeboten (Lübben ab 6:44 Uhr, Zoologischer Garten ab 15:52 Uhr).
- Königs Wusterhausen ist neuer Endpunkt für die aus Potsdam kommende Regionalbahn RB22. Damit entsteht eine neue Fahrverbindung mit Anschluss vom und zum Regional-express RE2.

Die übrigen Fahrplanzeiten der Linien RE2 und RB19 ändern sich nicht.

Auf mehreren Buslinien werden einzelne Anschlusszeiten optimiert. Wegen der nicht abgeschlossenen Bauarbeiten in der Lübbener Bahnhofstraße bleibt die bisherige Verkehrsführung weiterhin bestehen. Im Einzelnen kommt es auf unseren Linien zu folgenden Änderungen:

- Bus 472: in Lübben zusätzliche Haltestelle „Hartmannsdorfer Straße“, am Wochenende neues Anschlusskonzept am Bahnhof Lübben von und zur RB19
- Bus 476: vormittags neuer Anschluss in Lübben von und zum RE2
- Bus 500: Mo. - Fr. zusätzliche Fahrt um 19:45 Uhr ab Bahnhof Lübben, abends spätere Abfahrten zur besseren Anschluss-sicherung vom RE2
- Bus 502: abends ab Lübben erst 18:45 Uhr mit Anschluss vom RE2, Entfall der Haltestelle Schulstraße in Steinkirchen
- Bus 506: mittags neue Fahrtmöglichkeit nach Lübben, zusätzliche Fahrt ab Lübben um 14:40 Uhr mit Anschluss vom RE2, Entfall der Haltestelle Schulstraße in Steinkirchen
- Bus 507: letzte Fahrt ab Wittmannsdorf erst um 19:26 Uhr, Entfall der Haltestelle Schulstraße in Steinkirchen
- Bus 512: in Hartmannsdorf zusätzliches Fahrtenangebot in den Ferien, nachmittags Anschlussgewährung von und zur RB19
- Bus 518: Änderung der Fahrtrichtung und Entfall der Haltestelle Schulstraße in Steinkirchen

Alle Fahrpläne finden Sie unter www.rvs-lds.de.



Volkssolidarität Bürgerhilfe e. V.

Ortsgruppe Lübben, Schützenplatz 2,
15907 Lübben, Tel. 03546 7219

Veranstaltungsplan Januar 2015

13.01.2015 14.00 Uhr	Dankeschönveranstaltung für die Volkshelfer Haus der Kleingärtner, Schützenplatz 2
14.01.2015 14.00 Uhr	Neu!!! „Woll-Lustige“ treffen sich zu Handarbeiten Begegnungsstätte der Volkssolidarität, Geschwister-Scholl-Str. 7
20.01.2015 14.00 Uhr	Skat- und Rummycupfreunde spielen am Nachmittag Begegnungsstätte der Volkssolidarität, Geschwister-Scholl-Str. 7
21.01.2015 15.00 Uhr	Neujahrskonzert der Volkssolidarität im Konzerthaus Berlin Kartenverkauf über DHT-Reisen, Frau Stattaus
27.01.2015 12.00 Uhr	Öffentliche Vorstandssitzung Büro der Volkssolidarität am Schützenplatz 2
27.01.2015 14.00 Uhr	Öffentliche Bildungsveranstaltung „Kosmetik und Pflege im Alter“ Haus der Kleingärtner, Schützenplatz 2
28.01.2015 14.00 Uhr	Singen mit Christel Begegnungsstätte der Volkssolidarität, Geschwister-Scholl-Str. 7

Wöchentliche Veranstaltungen:

donnerstags:	
13.00 Uhr	Nordic Walking, Treffpunkt Parkplatz Hartmannsdorfer Str.
14.00 Uhr	Spielemittwoch in der Begegnungsstätte Geschw.-Scholl-Str. 7

Reisen mit der Volkssolidarität:

Informationen und Buchung bei Frau Stattaus, Schützenplatz 2, 15907 Lübben

Sprechstunden jeden 2. und 4. Freitag im Monat in der Begegnungsstätte der Volkssolidarität, Geschwister-Scholl-Str. 7, Lübben.

Unser Büro ist im Haus der Kleingärtner, Schützenplatz 2, jeweils donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes Jahr 2015. Wir bedanken uns insbesondere bei unseren Mitgliedern für ihre aktive Arbeit und wünschen uns auch im kommenden Jahr viele interessierte Mitstreiter und Gäste.



Wichtige Information des Kommunalen Abfallentsorgungs- verbandes „Niederlausitz“

Aufgrund der Weihnachtsfeiertage verändern sich die Touren für die Entsorgung von Hausmüll, Papier und Leichtverpackungen.

- Die Termine vom 22. Dezember werden auf den 20. Dezember vorverlegt.
- Die Touren vom 23. Dezember werden am 22. Dezember gefahren.
- Die Termine vom 24. Dezember werden auf den 23. Dezember vorverlegt.
- Die Touren vom 25. Dezember werden am 24. Dezember erledigt.
- Die Entsorgungstermine vom 26. Dezember finden am Samstag, dem 27. Dezember, statt.

Des Weiteren gibt es folgende Verschiebungen zum Jahreswechsel:

- Die Entsorgung vom 1. Januar 2015 wird auf den 2. Januar verschoben.
- Die Touren vom 2. Januar 2015 finden am 3. Januar 2015 statt.

Beachten Sie bitte auch diese Änderungen!

Wir weisen Sie außerdem darauf hin, dass die erste Kalenderwoche des Jahres 2015 bereits am 29. Dezember 2014 beginnt und damit die neuen Entsorgungstermine laut Abfallkalender 2015 gelten.

Der KAEV „Niederlausitz“ wünscht allen Kunden und Geschäftspartnern frohe und besinnliche Festtage und alles Gute für das Jahr 2015.



Bernhard Schindler
Verbandsvorsteher

Viel Fisch und regelmäßige Bewegung machen fit für den Winter

- Pinguine im Spreewelten Bad bereiten sich auf kühle Jahreszeit vor -



Die Pinguine im Spreewelten Bad Lübbenau zeigen mit ihrem Verhalten deutlich, dass es Herbst wird: „Sie fressen jetzt viel mehr“, erklärt Tierpflegerin Laura Schäfer mit einem Schmunzeln im Gesicht. Die Frackträger futtern sich aber keinen Win-

terspeck an, sondern verbrauchen einfach mehr Energie wenn es kälter ist. Am liebsten düsen sie derzeit in ihrem großzügigen Becken durch das Wasser. Die Vögel genießen die Geselligkeit und „drehen gern eine Extra-Runde, nur weil die anderen der Gruppe es auch so machen“, freut sich Schäfer über die Aktivitäten ihrer Schützlinge. Nicht so sehr erbaut war sie über die eigenständigen Ausflüge eines der Jungtiere. Das Küken von Balduin und Dakmar ist mehrmals auf der Felswand herum geklettert und am Beckenrand auf der Besucher-Seite spazieren gegangen. „Wenn die Eltern die Fütterung einstellen und die Kleinen sich um sich selbst kümmern müssen, fehlt ihnen wohl ein bisschen Aufmerksamkeit“, erklärt die Tierpflegerin das Verhalten. Pubertäres Benehmen gibt es eben auch im Tierreich.

Die neun Jungvögel sind inzwischen ein halbes Jahr alt. Im Spätsommer kamen sie in die Mauser - wie ihre älteren Artgenossen auch. Nun tragen sie ihr Jungtiergefieder. Um sich zu beschäftigen spielen sie gern mit Bällen im Wasser. Das Jagen der bunten Kunststoff-Kugeln macht ihnen sichtbar Freude. Tiere, die nicht in freier Wildbahn leben, brauchen auch etwas zu tun. „Sie müssen ja nicht ihr Futter fangen. Dies tun die Pinguine in ihrer ursprünglichen Heimat den überwiegenden Teil des Tages“, beschreibt Laura Schäfer den Unterschied. Damit ihr Gehirn auch gefordert wird, haben die Lübbenauer Frackträger Spielmöglichkeiten. „Die Pinguine bestimmen selbst, was sie möchten. Wir zwingen sie zu nichts“, versichert ihre Kollegin Sabine Lowka. Insgesamt ist der diesjährige Nachwuchs sehr zutraulich geworden. Bei der Fütterung zupfen sie schon mal ungeduldig an den Hosenbeinen der beiden Pflegerinnen, wenn sie nicht schnell genug den Fisch in den Schnabel bekommen. Fisch und Bewegung machen eben fit für den Winter - zumindest die Pinguine.

11. Spreewälder Fotoschau 2015 Brandenburg - Süd

Zum elften Mal ruft der Veranstalter, die Lübbenauer Fotogruppe elektron e. V., alle Amateur- und Berufsfotografen der Region Südbrandenburg auf, sich mit ihren besten Werken auf dem Gebiet der Fotografie am Wettbewerb „Spreewälder Fotoschau 2015“ zu beteiligen.

Die Ausschreibung erfolgt anlässlich der im Jahr 2015 stattfindenden 700-Jahr-Feier der Stadt Lübbenau. Die Ausschreibung ist in eine themenfreie Kategorie und in eine Kategorie mit dem Thema „700 Jahre Lübbenau/Spreewald“ gegliedert.

Nach dem Einsendeschluss am 1. Juni 2015 tritt eine vom Veranstalter berufene Jury zusammen, die über die Annahme der Bilder zu Ausstellung entscheidet und die Preisträger festlegt. Die Entscheidung der Jury ist unanfechtbar und der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Zur Eröffnung der Fotoausstellung „Spreewälder Fotoschau 2015“, im Kolosseum Lübbenau werden die Autoren der besten Arbeiten ausgezeichnet. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Teilnahmebedingungen:

1. An der 11. Spreewälder Fotoschau 2015 können alle Amateur- und Berufsfotografen aus den Landkreisen Elbe-Elster (EE), Dahme-Spreewald (LDS), Oder-Spree (LOS), Oberspreewald-Lausitz (OSL), Potsdam-Mittelmark (PM), Spree-Neiße (SPN), Teltow-Fläming, und der kreisfreien Stadt Cottbus teilnehmen.
2. Die Teilnahme ist gebührenfrei. Es sind nur Aufsichtsbilder, farbig oder schwarz-weiß, zugelassen. (keine gerahmten oder ungerahmten Diapositive).
3. Jeder Teilnehmer kann zu den genannten Themen insgesamt fünf Fotos einreichen.
4. Die Fotos sind mit dem Titel, dem Namen und der Anschrift des Autors haltbar zu beschriften. Bei Jugendlichen unter 18 Jahren ist das Alter mit anzugeben.
5. Die minimale Kantenlänge muss 18 cm, und die maximale Kantenlänge darf höchstens 45 cm betragen. Die Bilder sind unaufgezogen einzureichen.
6. Die Einsendungen müssen bis zum 01.06.2015 an folgende Anschrift gesendet werden:

Fotogruppe elektron e. V.
Regine-Hildebrandt-Haus
Thomas-Münzer-Str. 11
03222 Lübbenau/Spreewald

Eine Liste mit der Anzahl der eingereichten Bilder, Titel und Namen des Einsenders ist beizulegen.

Einsender, die ihre nicht zur Ausstellung angenommenen Bilder zurück haben möchten, müssen einen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen. Zur Ausstellung angenommene Bilder verbleiben beim Veranstalter.

7. Alle Einsendungen werden mit größter Sorgfalt behandelt. Für Verlust oder Beschädigung der eingesandten Arbeiten übernehmen die Veranstalter jedoch keine Haftung.
8. Rechte abgebildeter Personen dürfen einer Ausstellung nicht entgegenstehen. Alle Rechte am Bild verbleiben beim Autor (UrhG).
9. Die Erlaubnis zur unentgeltlichen Veröffentlichung der Arbeiten zum Zwecke des Popularisierens der Ausstellung gilt mit der Einsendung als erteilt. Mit dem Einreichen der Arbeiten erkennt der Autor die Bedingungen dieser Ausschreibung an.

Lübbenau/Spreewald, 6. Okt. 2014

FOTOGROPPE elektron e. V. Lübbenau
Der Vorstand
www.fotogruppe-elektron.de

Informationsveranstaltung am 22.01.2015

Ausbildungen im Bereich Pädagogik

Die Berufliche Schule für Sozialwesen des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerks (DEB) in Cottbus lädt am 22. Januar 2015 zur Informationsveranstaltung für die Ausbildungen zum/zur Erzieher/in und Heilerziehungspfleger/in ein. Interessierte können sich von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr beraten lassen. Alternativ zur klassischen schulischen Ausbildungsform können diese teilweise auch berufsbegleitend absolviert werden. Für einen allgemeinen Überblick sorgt ein anschaulicher Vortrag zu den Ausbildungen. Außerdem besteht die Möglichkeit, Fragen zu Zugangsvoraussetzungen, Ausbildungsinhalten und beruflichen Perspektiven persönlich an das Fachpersonal zu richten.

Mit dem staatlich anerkannten Abschluss zum/r Erzieher/in oder Heilerziehungspfleger/in kann die Chance ergriffen werden, die weiterführende Qualifikation zum/r Heilpädagogin/in zu absolvieren und dadurch in einer leitenden Funktion zu arbeiten.

Weitere Informationen unter

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk in Brandenburg
gemeinnützige Schulträger-GmbH
Berufliche Schule für Sozialwesen
- anerkannte Ersatzschule -
Tel. 0355 3554179-0
Fax 0355 3554179-9
E-Mail cottbus@deb-gruppe.org
Web www.deb.de oder www.clevere-zukunft.de
Fb www.facebook.com/DEBCottbus

Informationsveranstaltung am 20.01.2015

Ausbildung zum/r Sozialassistent/in

Am 20. Januar 2015 lädt das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) in Cottbus zum Informationsnachmittag für die Ausbildung zum/r Sozialassistenten/in ein. Die Veranstaltung findet von 15:30 bis 16:30 Uhr in der Parzellenstraße 10 in Cottbus statt. Interessenten sind eingeladen, an einem kurzen Vortrag teilzunehmen und sich individuell beraten zu lassen.

Die Dozenten des DEB informieren alle Interessierten über die Ausbildungsinhalte, Zugangsvoraussetzungen sowie Zukunftsperspektiven in der Kinder- und Jugendbetreuung. Sozialassistenten/innen ergänzen die Tätigkeiten von Erziehern/innen, Sozialpädagogen/innen und der Kinderkrankenpflege. Die Ausbildung stellt durch seine umfassenden Arbeitsfelder eine ideale Grundlage für die weiterführende Ausbildung zum/r Erzieher/in her.

Weitere Informationen unter

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk in Brandenburg
gemeinnützige Schulträger-GmbH
Berufliche Schule für Sozialwesen
- anerkannte Ersatzschule -
Tel. 0355 3554179-0
Fax 0355 3554179-9
E-Mail cottbus@deb-gruppe.org
Web www.deb.de oder www.clevere-zukunft.de
Fb www.facebook.com/DEBCottbus

Autorinnen und Autoren jetzt bewerben für das 8. SPREEWALD-LITERATUR- STIPENDIUM, Jahrgang 2015/16

Einreichungsschluss: 14. Februar 2015

Ab sofort beginnt die Bewerbungsfrist für das 8. Spreewald-Literatur-Stipendium und endet im neuen Jahr zum Valentinstag 2015. Die Auszeichnungen werden seit 2008 jährlich von einem angesehenen Vergabegremium an Autorinnen und Autoren aus dem deutschsprachigen Raum vergeben, die sich mit Hingabe und Liebe ihrem literarischen Schaffen widmen. Stifter der insgesamt vier begehrten Residenzstipendien im Wert von zusammen 44.000 Euro sind das Hotel Bleiche Resort & Spa in Burg/Spreewald in Zusammenarbeit mit der Spreewald-Kulturstiftung.

Voraussetzung der Bewerbung ist mindestens eine selbstständige Publikation (nicht Eigenverlag oder Internet). Im Bereich Drehbuch gilt ein verfilmtes, abendfüllendes Drehbuch als Veröffentlichung. Es gibt keine Altersbeschränkungen.

Die Residenzstipendien folgen dabei den Jahreszeiten: Herbst 2015, Winter 2015/2016, Frühling 2016 sowie Sommer 2016, jeweils als ein vierwöchiger Aufenthalt in der Bleiche inklusive Verpflegung. Die Stipendiaten können in Absprache mit dem Hotel den Zeitraum ihres Aufenthaltes frei wählen. Während der Residenzzeit sind bis zu vier Lesungen vorgesehen, deren Inhalt vom Stipendiaten bestimmt wird. Das Engagement der Stiftung dient der Förderung gegenwärtiger Literatur (Prosa, Lyrik, Theater, Drehbuch) in der Region und der Auseinandersetzung mit der Region.

Die Preisträger der zukünftigen Residenzstipendien finden im Spreewald einen Ort der Ruhe und Inspiration für ihre schriftstellerische Arbeit. Es gibt auf dem Hotelareal eine Vielzahl attraktiver Rückzugsmöglichkeiten drinnen wie draußen sowie eine Bibliothek und Buchhandlung mit etwa 15.000 Büchern. Mitglieder des Vergabegremiums für das 8. SPREEWALD-LITERATUR-STIPENDIUM sind:

- Nina Bohlmann (Filmproduzentin und Drehbuchautorin)
 - Martin Hoffmann (Intendant der Stiftung Berliner Philharmoniker)
 - Prof. Dr. Martin Lüdke (Literaturkritiker)
 - Friedrich Schirmer (Theaterintendant und Dramaturg)
 - Prof. Dr. Bernhard Schlink (Schriftsteller und Jurist)
- Kuratorin und Vorsitzende des Vergabegremiums ist:
- Franziska Stünkel (Filmregisseurin, Drehbuchautorin und Fotokünstlerin)

ZUSATZINFORMATIONEN:

+++BEWERBUNGEN sind postalisch ab sofort und bis zum **14. Februar 2015** (Poststempel) zu richten an: BLEICHE RESORT & SPA - „Spreewald-Literatur-Stipendium“, Bleichestraße 16, 03096 Burg im Spreewald.

Der Bewerbung sollte sechsfach beiliegen:

Vita mit Publikationsliste, Werkprobe (Auszug oder Buch), die Angabe, welches Jahreszeiten-Stipendium (Herbst, Winter, Frühjahr, Sommer) bevorzugt wird, eine Beschreibung der aktuellen Arbeit bzw. eine Erläuterung, an welchem Werk der Schriftsteller während seines Aufenthaltes im Hotel arbeiten möchte.

<http://www.bleiche.de/literatur-stipendium.html>

Das Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

365 Tage im Jahr, rund um die Uhr erreichbar: Das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ ist das erste bundesweite Beratungsangebot für Frauen, die von Gewalt betroffen sind. Unter der Nummer **08000 116016** und via Online-Beratung können sich Betroffene, aber auch Angehörige, Freunde sowie Fachkräfte anonym und kostenfrei beraten lassen. Qualifizierte Beraterinnen stehen den Anrufenden vertraulich zur Seite und vermitteln sie bei Bedarf an Unterstützungsangebote vor Ort.

(Text entnommen www.hilfetelefon.de)

Im Geschichtsbuch geblättert

- von Brigitte Haß -

„Lübbener Kreisblatt“ Juli - 25. August 1950

War schon in früheren Ausgaben des Kreisblattes informiert worden, dass Schriftwechsel mit Dienststellen in den Westzonen untersagt ist, so schreibt das „Lübbener Kreisblatt“ am 20. Juli 1950 erneut: „Auf Grund der Rundverfügung VI/II Nr. 41/50 vom 13.6.50 der Landesregierung Brandenburg Oberreferat Wohnungswesen, besteht Veranlassung darauf hinzuweisen, dass jeder Briefwechsel der Wohnungsämter und Gemeinderäte mit Einzelpersonen und Dienststellen in den Westzonen unbedingt zu unterbleiben hat, auch wenn es sich um Anfragen von Privatpersonen handelt.“ Es heißt weiter, dass der Schriftwechsel grundsätzlich über das Ministerium für Arbeits- und Gesundheitswesen der DDR zu leiten ist, „...so weit eine Beantwortung der entsprechenden Schreiben überhaupt erforderlich ist.“

Am 27. Juli 1950 veröffentlicht das „Lübbener Kreisblatt“ die Termine der Schulungen für Helfer, die bei der am 31. August stattfindenden Volks- und Berufszählung tätig sein werden. Zu diesem Zeitpunkt ist noch nicht bekannt, dass die Ergebnisse der Zählung im Kreisblatt nicht mehr erscheinen werden.

An die Einwohner der Stadt Lübben ergeht der Aufruf sich an den Vorbereitungen der 800-Jahr-Feier der Stadt, die am 8., 9. und 10. September d.J. stattfinden soll, zu beteiligen. „...schon jetzt mögen sich alle Einwohner Lübbens angesprochen fühlen, dass sie sich aktiv für die Ausgestaltung des Festes einsetzen und ihrer Stadt ein möglichst festliches Aussehen geben. Dazu gehört, daß Trümmer verschwinden, daß Grünflächen entstehen, daß Blumen- und Grünschmuck an allen Häusern angebracht werden.“ Im Text heißt es weiter: „Zur Ausgestaltung der Feier hat sich bereits ein aus allen Kreisen der Bevölkerung zusammengesetzter Festausschuß gebildet, dessen einzelne Kommissionen besondere Aufgaben übernommen haben. So wird auch die Kommission für die Verschönerung der Stadt Lübben in den nächsten Tagen ihre Arbeit aufnehmen und bei der Besichtigung der Straßen und Plätze unter Umständen, wenn Mängel festzustellen sind, die Mitarbeit der Anlieger erbitten.“

In seiner 33. Ausgabe veröffentlicht das „Lübbener Kreisblatt“ am 3. August die Festfolge anlässlich der 800-Jahr-Feier unserer Stadt. Vorgesehen ist am 15.9. ein Festakt in der „Einheitsschule Berliner Chaussee“, die Eröffnung einer Kunstaussstellung im Schlossturm, sowie eine Ausstellung der volkseigene Betriebe

und des Handwerks im Ständehaus und ein Festkonzert ausgeführt vom Orchester des Stadttheaters Cottbus. Am folgenden Sonnabend, soll ein Platzkonzert am Haintor stattfinden, Jugendliche werden Szenen aus der Lübbener Vergangenheit und Gegenwart in der „Einheitsschule“ aufführen. Im „Strandcafé“ wird eine Modenschau stattfinden. Ab 20.00 Uhr werden Kahnfahrten durch den Hain möglich sein. Schon um 6.30 Uhr sollen die Lübbener vom Fanfarenzug der FDJ geweckt werden. Die Lübbener Chöre laden um 8,30 in den Hain ein.

Um 13.30 Uhr steht der Festumzug auf dem Programm. Volkstanzgruppen wollen ihr Programm auf der Volkswiese zeigen und zum Sportfest kann man sich auf dem Kreissportplatz einfinden. Zum festlichen Abschluss der 800-Jahrfeier wird in allen Sälen der Stadt zum Tanz aufgespielt.

Unter der Überschrift „Reitsport“ teilt die vorstehend genannte Ausgabe des Blattes mit: „Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass auf Grund des Kontrollratsgesetzes Nr. 8 sowie der Kontrollratsdirektive 23 sämtlicher Reitsport, darunter fallen auch Kranz- und Stollenreiten sowie überhaupt sämtliche Reiterbeteiligung bei Umzügen und dergleichen verboten sind. Zuwiderhandlungen ziehen strafrechtliche Verfolgung des Veranstalters sowie der Beteiligten nach sich.“

Am 11. August 1950 ist zu lesen: „Der Zentrale Block der Antifaschistischen Demokratischen Parteien hat beschlossen, die Wahlen am 15. Oktober 1950 auf der Grundlage des gemeinsamen Wahlprogramms und gemeinsamer Kandidatenlisten durchzuführen. Die Bevölkerung unserer Deutschen Demokratischen Republik soll bei diesen Wahlen entscheiden ob sie die Politik unserer Regierung bejaht und geschlossen hinter der Regierung steht.“

Was schon vor Wochen angekündigt war geschieht: am 25. August 1950 erscheint ohne weitere Erklärungen das „Lübbener Kreisblatt“ zum letzten Mal.

Hiermit endet die Rückschau auf die Zeit des Neubeginns nach dem Ende des zweiten Weltkrieges und auch auf die bisher erschienenen kleinen Alltagsgeschichten in Lübben vor hundert Jahren.

Kirchennachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Lübben

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten an jedem Sonntag, um 10.00 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche.

Die Weihnachtsgottesdienste zu denen Sie herzlich eingeladen sind im Überblick:

Heiligabend Paul-Gerhardt-Kirche, 24.12.:

14.30 Uhr besonders für Kinder

16.00 Uhr mit Weihnachtsspiel der Konfirmanden und Posaunenchor

18.00 Uhr mit Kirchenchor, Friedenslicht aus Bethlehem

21.00 Uhr Musik und Texte zur Heiligen Nacht

Heiligabend in Radensdorf, 17.30 Uhr

1. und 2. Weihnachtstag jeweils, um 10.00 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche.

Jahresschlussgottesdienst am Silvesterabend, um 17.00 Uhr mit Abendmahl.

Am Neujahrstag, um 14.00 Uhr in der Kirche Steinkirchen.

Konzert in der Paul-Gerhardt-Kirche

Adventskonzert - Weihnachtslieder singen im Kerzenschein am Samstag, 13. Dezember, um 17.00 Uhr. Mit dem Kirchenchor, Posaunen- und Flötenchor, Regenbogenchor der Ev. Grundschule. Freier Eintritt.

Kirche für Neugierige

Was hat Gott mit meinem Leben zu tun? Wie lebt es sich als Christ?

Über solche und weitere Fragen sind Sie eingeladen, ins Gespräch zu kommen. Bis Ostern gibt es das Angebot für Erwachsene jeden Alters zu einem Kurs zu zentralen Themen und Grundlagen des christlichen Glaubens. Jeder ist herzlich willkommen.

Weitere Informationen und Anmeldungen im Pfarramt (Telefon 03546 7347).

Weitere Informationen zu Veranstaltungen und Angeboten der Kirchengemeinde auf den Internetseiten:

www.paul-gerhardt-luebben.de und www.paul-gerhardt-verein-luebben.de

Ich wünsche Ihnen allen eine gesegnete und froh machende Advents- und Weihnachtszeit!

Ihr Pfarrer Olaf Beier

Landeskirchliche Gemeinschaft Lübben

(Innerhalb der ev. Landeskirche Brandenburg),
Lindenstraße 5

19:00 Uhr Sonntag Evangelisation

15:00 Uhr 1. + 3. Dienstag im Monat Bibelstunde



Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)
„Lübbener Stadtanzeiger“

Das Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald) erscheint grundsätzlich einmal im Monat. Es ist im Verwaltungsgebäude der Stadt Lübben, Vermittlung, erhältlich. Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement von der Stadt Lübben (Spreewald) bezogen werden.

- **Herausgeber:** Stadt Lübben (Spreewald), 15907 Lübben, Poststraße 5
- **Verlag und Druck:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:**
Der stellvertretende Bürgermeister der Stadt Lübben, Herr Frank Neumann, Poststraße 5, 15907 Lübben, Telefon 7 90 und Frau Hannelore Tarnow, Abteilung Öffentlichkeitsarbeit, Poststraße 5, 15907 Lübben, Telefon 7 90
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Das Amtsblatt kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 2,45 € oder zum Abopreis von 29,40 € (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,50 € pro Ausgabe über den Verlag und Druck Linus Wittich KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM



für das Gebiet der Ämter und Städte Calau, Lübben (Spreewald), Lübbenau/Spreewald, Luckau, Burg (Spreewald), Lieberose/Oberspreewald, Altdöbern, Unterspreewald, Gemeinde Märkische Heide, Gemeinde Heideblick und Vetschau/Spreewald

Dezember 2014 bis Januar 2015

Amt Burg (Spreewald)

13./20. Dezember 2014, 14:00 Uhr

Geführte Ortswanderung

Von slawischer Besiedlung, Preußenkönigen und Sagengestalten
(3 EUR p. P., mit GästeCard frei)
Burg (Spreewald), ab Touristinformation

28./29./30. Dezember 2014, 13:00 - 16:00 Uhr

Mini-Kino: «Sommer im Spreewald» von 1952

(fortlaufend neuer Start, Filmlänge 15 min.)
Burg (Spreewald), Heimatsstube

28. Dezember 2014, 15:00 Uhr

Märchen in der Weihnachtszeit

Dissen, Heimatmuseum

28. Dezember 2014, 19:30 Uhr

Kabarett zum Jahreswechsel: «Best of HERZOG»

Kartenvorverkauf in der Touristinformation Burg (Spreewald)
Burg (Spreewald), Gaststätte «Deutsches Haus»

10. Januar 2015, 19:00 Uhr

Maskenball mit dem Heimat- und Trachtenverein Burg (Spreewald)

Burg (Spreewald), Gaststätte «Deutsches Haus»

Stadt Calau

21. Dezember 2014, 16:00 Uhr

Märchenvorstellung »Rumpelstilzchen«

in der Stadthalle Calau, Eintritt für Kinder 3 Euro, Erw. 5 Euro, Vorbestellungen unter Tel. 03541 2358

27. Dezember 2014, 17:00 Uhr

Revuetheater »Am Palmengarten Leipzig«

im Herrenhaus Groß Jehser, „Das Beste ist immer schon weg & Ich möchte mit dir sofort ...“ Klavier & Kabarett mit Simone Danaylowa & Jan Mareck Simone Danaylowa.

6. Januar 2015, 08:00 Uhr

Großmarkt - In Calau clever kaufen Aktion »Schnäppchen & Co«

die Calauer Innenstadthändler haben tolle Aktionen passend zum Motto des Großmarktes vorbereitet.

16. Januar 2015, 17:00 Uhr

Kleine Calauer Nachtmusik mit kulinarischem Genuss

bei einem romantischen Ambiente im Kerzenlicht im Hotel zur Post mit einem drei Gänge Romantik-Menü verwöhnen lassen.
Danach folgen Sie dem mit Kerzen ausgeleuchteten Weg in der Cottbuser Straße zum Trausaal im Rathaus der Stadt.
Ab 19.30 Uhr können Sie das Konzert von Josephine Lopp »Tam Lin und andere Balladen« erleben.

16. Januar 2015, 19:30 Uhr

Kino in Calau

evangelische Kirchengemeinde, Gemeindebüro Kirchstraße 32

Ausstellungen und Museen

»einerseits & andererseits« - die 2 Seiten des Henry Krzysch, die Ausstellung zeigt Landschaftsbilder und Zeichnungen des Kunstmalers und gibt Einblick in seine Kunstprojektarbeit, Calauer Rathaus, Platz des Friedens 10

»Grafische Ansichten vom Spreewald und der Region« von Henry Krzysch im Calauer Info-Punkt, Cottbuser Straße 32

Mobile Welt des Ostens: Bestaunen Sie die Welt der Ostfahrzeuge, im Oldtimermuseum Straße der Freundschaft in Calau: donnerstags bis dienstags von 10.00 bis 16.00 Uhr (mittwochs geschlossen)





Gemeinde Märkische Heide

13. Dezember 2014, 10:00 Uhr

Weihnachtsbaumverkauf in Plattkow

an der Revierförsterei
mit Küstentannen, Fichten und Kiefern
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

24. Januar 2014, 20:00 Uhr

Fastnacht in Pretschen

im Gasthaus Döring
mit „Scarlett Liveband“ und Showprogramm

Stadt Lübben (Spreewald)

13. Dezember 2014, 17:00 Uhr

Weihnachtslieder im Kerzenschein

Ort: Paul-Gerhardt-Kirche Lübben (Spreewald)
Infos: www.paul-gerhardt-luebben.de

14. Dezember 2014, 11:00 - 18:00 Uhr

Weihnachtlicher Geschenke- und Genusspfad an der Schlossinsel in Lübben

Kunstmarkt - Leseadvent - Hausweihnachtsmarkt
Ein Spaziergang rund um die Lübbener Schlossinsel wird am 3. Advent zur vorweihnachtlichen Geschenke- und Genuss tour zu gleich drei Veranstaltungsorten. 11 - 17 Uhr Kunstmarkt im Wappensaal Künstler und Kunsthandwerker der Region laden wieder zum Schauen, Schlendern, Naschen und Kaufen bei weihnachtlicher Livemusik, Glühwein, Gebäck und Leckereien des Museumsvereins ein. 11 - 18 Uhr Hausweihnachtsmarkt in der Spreewaldinfo Kulturgeschenke, Gutscheine, weihnachtlich verpackte Spezialitäten, Teddystübchen, Seifenmanufaktur, Deko- und Bastelideen zum Mitgestalten und Kaufen. 13 - 17 Uhr Leseadvent in der Stadtbibliothek Buchlesungen, Buchpräsentation des Lions-Clubs bei Kaffee, Kakao und Kuchen für kleine und große Leseratten. Weihnachtsbasteln mit der Kita »Gute Laune«, Bücher-, Medien- und Kuchenbasar.
Ort: Wappensaal/Spreewaldinfo/Stadtbibliothek
Infos: Spreewaldinformation Lübben, Tel. 03546 3090 oder www.luebben.de

10. Januar 2015; 19:30 Uhr

Reich aber glücklich - die Hauptstadtenöre

Ein szenischer Konzertabend mit Musik aus Operette, Oper und Filmschlagern wird mit viel Humor und Individualität interpretiert und über rascht mit einem Finale, bei dem kein Auge trocken bleibt. Das Programm »Reich aber glücklich« erzählt, was passiert, wenn drei Tenöre auf Konzertreise gehen. Ein Abend mit musikalischen Überraschungen, Evergreens und augenzwinkerndem Witz. Dufte Jungs im schwarzen Frack, aber alles andere, als Kinder von Traurigkeit.
Ort: Wappensaal Schloss Lübben; Infos: www.luebben.de

(Änderungen vorbehalten)

Stadt Lübbenau / Spreewald

Ausstellungen

bis 19. Dezember 2014 - RathausGalerie der Stadt Lübbenau/Spreewald
»Berliner Mauer: Fotos verboten! Die heimlichen Aufnahmen von Detlef Matthes in Ost-Berlin.«. Ausstellungseröffnung am Donnerstag, 6. November 2014, 16:30 Uhr. 17:00 Uhr Vortrag »Knastware für den Klassenfeind. Häftlingsarbeit, Ost-West-Handel und die Stasi« von Dr. Tobias Wunschik, BStU. Infos unter 03542 85102.

bis 19. Dezember 2014 - Medizinisches Zentrum Lübbenau
»Die Mauer. Eine Grenze durch Deutschland.«. Infos unter 03542 85102.

bis 31. Dezember 2014 - Spreewald-Museum Lübbenau
Museumskaufhaus trifft Spreewaldbahn. Trachten, Pelze und Kolonialwaren, hier gehen Besucher auf einen Einkaufsbummel wie im 19. Jahrhundert. In den historischen Ladengeschäften ist das geschäftige Treiben der Kleinstadt im Spreewald vor 150 Jahren zu sehen. Nur wenige Meter weiter hat die historische Spreewaldbahn ihren Bahnsteig. Infos unter 03542 2472.

bis 4. Januar 2015 - Spreewald-Museum Lübbenau
»Wer schummelt fliegt raus!«. Die Ausstellung zum Mitspielen. Die Sonderausstellung hält alte und neue Lieblingsspiele von unvergessenen Brettspiel-Klassikern bis zu den ersten Videospiele bereit. Öffentliche Führung jeden Donnerstag um 14 Uhr. Infos unter 03542 2472.

Wiederkehrende Angebote

Montag bis Sonntag, jeweils 11 und 13 Uhr - Großer Spreewaldhafen
Gemütliche Winterkahnfahrten mit Glühwein und kuscheligen Decken. Dauer etwa 75 Minuten, bei Eisgang entfallen die Kahnfahrten. 10 Euro pro Person. Infos unter 03542 2225.

Donnerstag, 10 bis 12 Uhr - Treffpunkt Spreewald-Touristinfo
Naturerlebnistour »Wasserschlagwiese Lehde« oder »Dolzker Moorwiesentour«. Die Tour »Wasserschlagwiese Lehde« beginnt mit einer Einführung in das UNESCO Biosphärenreservat Spreewald und führt zur Wasserschlagwiese, erklärt Hintergründe zu deren Funktion und Bedeutung für den Natur- und Artenschutz. Abenteuerlich geht es auf der Dolzker Moorwiesentour zu - streifen Sie über Knüppeldamm und durch Wiesen. Infos unter 03542 892114.

Freitag, 14:00 bis 15:30 Uhr (12. und 19. Dezember 2014 sowie 2. und 9. Januar 2015) sowie Samstag, 11:00 bis 12:30 Uhr (13. Dezember 2014 und 10. Januar 2015) - jeweils Treff Spreewald-Touristinfo
Sagenhafter Spaziergang durch die Lübbenauer Altstadt. Auf dem Spazierrundgang erleben Gäste sagenhafte Figuren des mystischen Spreewaldes - gespielt und erzählt von Peter Lehmann. 6 Euro pro Person. Infos unter 03542 3668.

Veranstaltungen

Mittwoch, 10. Dezember 2014, 19:00 Uhr

Schloss Lübbenau

Weihnachtsfreies Kabarett und 3-Gänge-Menü

Peter Vollmer nimmt mit seinem Programm »Wenn Männer zu sehr 40 werden« die Männerwelt genau unter die Lupe.
Infos unter 03542 8730.



Donnerstag, 11. Dezember 2014, 16:00 Uhr

Kolosseum

Weihnachtskonzert

Der Männerchor 1956 Lübbenau e. V. stimmt auf die nahende Weihnachtszeit ein. Der Eintritt ist frei. Infos unter 03542 41159.

Donnerstag, 11. Dezember 2014, 19:00 Uhr

Schloss Lübbenau

Weihnachtliches Kabarett und 3-Gänge-Menü

Beste Unterhaltung versprechen »Ranz & May« mit ihrem fantastischen Programm »Wir schenken uns nichts!«.

Infos unter 03542 8730.

Freitag, 12. Dezember 2014, 19:00 Uhr

Schloss Lübbenau

Weihnachtliches Kabarett und 3-Gänge-Menü

Beste Unterhaltung versprechen »Ranz & May« mit ihrem fantastischen Programm »Wir schenken uns nichts!«.

Infos unter 03542 8730.

Samstag und Sonntag, 13. und 14. Dezember 2014

Altstadt

Lübbener Weihnachtsmarkt

Traditionelle Verkaufsstände mit weihnachtlichem Bühnenprogramm. Die Geschäfte haben am Sonntag geöffnet.

Infos unter 03542 2679.

Samstag, 13. Dezember 2014, 14:30 Uhr

Kolosseum

Weihnachtskonzert

Der Kittlitzer Chormix e. V. präsentiert besinnliche Weihnachtslieder. Der Eintritt ist frei. Infos unter 03542 41159.

Samstag, 13. Dezember 2014, 19:00 Uhr

Spreewelten Bad

Weihnachtlicher Saunabend

mit thematischen Aufgüssen. Weihnachtliche Düfte und Musik zaubern eine anheimelnde Stimmung. Kleine Leckereien versüßen die Abendstunden. Infos unter 03542 894160.

Sonntag, 14. Dezember 2014, 14:30 Uhr

(1. Vorstellung) und 16:30 Uhr (2. Vorstellung)

Schloss Lübbenau

Rotkäppchen mit dem Amateurtheater „Die Calauer“

Reservierungen unter mailfuerpatrick@web.de, freie Platzwahl. Eintritt: Erwachsene 5, Kinder 3 Euro. Infos unter 03542 8730.

Sonntag, 14. Dezember 2014, 15:00 Uhr

Spreewiesel-Center

Tanztee mit Jürgen Schöps

Eintritt 5 Euro, Infos unter 03542 2000.

Montag, 15. Dezember 2014, 14:00 Uhr

Suppenküche

DRK Adventssingen des Stadtverbandes Lübbenau

Unter der bewährten Leitung von Brigitte Sommer werden altbekannte Weihnachtslieder gesungen.

In den Pausen gibt es neben Kaffee und Kuchen eine vorweihnachtliche literarische Unterhaltung mit Helga Vogel.

Donnerstag, 18. Dezember 2014, 16:00 Uhr

Kolosseum

Weihnachtskonzert

Die Band UC präsentiert ihre schönsten Weihnachtslieder.

Der Eintritt ist frei.

Infos unter 03542 41159.

Samstag, 20. Dezember 2014, 15:00 Uhr

Kolosseum

Weihnachtskonzert

Pünktlich zum Fest ist der »singende Weihnachtsmann« zu Gast.

Ab 15 Uhr präsentiert Andreas Schenker weihnachtliche Klassiker und Hits. Infos unter 03542 41159.

Samstag, 20. Dezember 2014, 20:30 Uhr

Café Zeitlos

Live Musik mit der Berliner Gruppe »Sons of 68«

Drei Musiker machen handgemachte Musik auf akustischen Instrumenten. Karten 6,50 Euro. Infos unter 03542 8899861.

Sonntag, 21. Dezember 2014, 14:00 und 16:00 Uhr

Schloss Lübbenau

Weihnachtslesung der Schlossgeister

musikalisch begleitet durch die »Guitarreros« einschließlich großem weihnachtlichen Tortenbuffet.

Infos unter 03542 8730.

Mittwoch, 24. Dezember 2014, 23:00 Uhr

Nikolaikirche

Christnacht

eine besinnliche Andacht am Weihnachtsabend mit dem Kantatenchor. Infos unter 03542 2662.

Donnerstag, 25. Dezember 2014, 09:30 Uhr

Café Zeitlos

Frühschoppen mit Musik

Eintritt frei.

Infos unter 03542 8899861.

Donnerstag, 25. Dezember 2014

Flaggschiff - Das Erlebnisrestaurant

Weihnachtstanz

Infos unter 03542 83145.





Montag, 29. Dezember 2014, 17:00 bis 19:00 Uhr

Aula des Jenaplanhauses

»Zu Gast bei Johann Strauß«

Das Salonorchester des Brandenburgischen Konzertorchesters Eberswalde mit seinem Gesangssolisten Tobias Müller-Kopp lädt zu einem besonderen Konzert. Eintritt: 11 Euro Vorverkauf/12 Euro Tageskasse. Infos unter 03542 85311.

Mittwoch, 31. Dezember 2014, 11:00 bis 14:00 Uhr

Spreewald-Museum

Glück und Zukunft - Silvesterspiele aus der ganzen Welt

Infos unter 03542 2472.

Mittwoch, 31. Dezember 2014, 18:30 bis 0:00 Uhr

Bunte Bühne

Silvester im Haus der heiteren Muse - Ostalgieparty

Gemeinsam mit dem SachsenDreyer und illustren Gästen soll an die fröhlichen, genussvollen, an die schrillen, die kuriosen Momente aus DDR-Zeiten erinnert werden.

Auch die Gäste dürfen sich in den einen oder anderen Zwirn aus Ostzeiten schwingen. Einige Stunden mit Musik, Kultur und Buffet.

Infos unter 03542 8896699.

Mittwoch, 31. Dezember 2014, 21:00 Uhr

Café Zeitlos

Silvesterparty

unter den Motto »Essen zu Haus, Party machen im Zeitlos«. Eintritt frei. Infos unter 03542 8899861.

Donnerstag, 1. Januar 2015

Spreewelten Bad

»Wir rutschen ins Jubiläumsjahr«

Wettrutschen auf den zwei Riesenrutschen. Die Schnellsten werden prämiert. Regulärer Eintritt frei. Infos unter 03542 894160.

Sonntag, 4. Januar 2015, 16:00 bis 19:00 Uhr

Bunte Bühne

Neujahrskonzert

Blasmusik mit den Lindenmusikanten aus Limberg. Erwachsene 12 Euro, Kinder bis 14 Jahre 6 Euro. Infos unter 03542 8896699.

Donnerstag, 8. Januar 2015, 10:30 Uhr

Katholische Kirche Lübbenau

Festlicher Gottesdienst zur 700-Jahr-Feier

mit Chorgesang. Eintritt frei. Infos unter 03542 2843.

Donnerstag, 8. Januar 2015, 16:00 Uhr

Kolosseum

Ausstellungseröffnung 50 Jahre Lübbenauer KarnevalsClub

Eintritt frei.

Infos unter 03542 888941.

Samstag, 10. Januar 2015, 11:00 bis 21:30 Uhr und

Sonntag, 11. Januar 2015, 10:30 bis 19:00 Uhr

Altstadtviertel

ANHEIZEN - Auftaktveranstaltung zum Jubiläumsjahr »700 JAHRE LÜBBENAU«

Am Samstag stimmt die Stadt in fünf Themenbereichen emotional und anschaulich auf das erlebnisreiche Jahr ein. Es gibt historische Nachstellungen, Spaß und Unterhaltung sowie ein abwechslungsreiches Angebot für den Gaumen. Sonntag, 10:30 bis 12:00 Uhr Festgottesdienst »700-Jahre-Lübbenau« mit dem Kantatenchor und dem Posaunenchor in der Nikolaikirche. Infos unter 03542 2662. 14:00 Uhr Ausstellungseröffnung »...sie macht die Leute fröhlich« in der Nikolaikirche. 15:00 Uhr Ausstellungseröffnung »Stadtbummel - Lübbenau wird 700« im Spreewald-Museum Lübbenau. 16:00 Uhr Ausstellungseröffnung »Lübbenau 700 - Fotos, Sprüche, Zitate« im Lübbenauer Rathaus. Infos zu den einzelnen Veranstaltungen unter 03542 85334 85333 17:00 Uhr Neujahrskonzert. Der Kantatenchor Lübbenau, das Vokalensemble ACAPENSE und das Philharmonische Orchester Cottbus präsentieren »Die Geburt Christi« von Heinrich von Herzogenberg. 12 Euro/8 Euro ermäßigt (2 Euro Abendkassenzuschlag), Kinder bis 14 Eintritt frei.

Nutzen Sie auch den digitalen Veranstaltungskalender der Stadt Lübbenau/Spreewald unter www.luebbenau-spreewald.de (Bereich Kultur) sowie den aktuellen Spielplan der Bunten Bühne Lübbenau unter www.buntebuehneluebbenau.de

Stadt Luckau

Niederlausitz Museum Luckau, Nonnengasse 1

Ausstellungen:

Luckau - Tor zur Niederlausitz, Mensch. Kultur. Natur.
Im Knast. Strafvollzug und Haftalltag in Luckau 1747 - 2005.
„Die Lust am Leben - Sächsische Lebensart in Preußen“

„Sammlung Museum für Humor und Satire“, Nonnengasse 3 (Cartoonlobby e. V.):

noch bis 25. Januar 2015:

Klaus Stuttmann - „Das war 2014 - Karikaturen des Jahres“
(Ausstellung)

Veranstaltungen Stadt Luckau

3. Dezember 2014, 18:00 Uhr

Musik vor dem Nikolaus

Für Groß und Klein präsentiert Carsten Volcsik mit seinen Klavierschülern Musik zum Zuhören und Mitsingen. Eintritt frei.
Capitol Luckau, Südpromenade 23 (Kreismusikschule Dahme-Spreewald)

4. Dezember 2014, 15:00 Uhr

Der Luckauer Heimatverein lädt zur Märchenstunde im Advent ins Niederlausitz-Museum Luckau ein

Regina Müller erzählt auf der gemütlichen Ofenbank Märchen, Sagen und Geschichten für Kindergarten- und Hortkinder. Eintritt für Kinder frei.

Anmeldung unter 03544 6600 bei Frau Müller oder unter 03544 5570790 im Museum.

Niederlausitz-Museum Luckau in der Kulturkirche, Nonnengasse 1



5. Dezember 2014

Historischer Adventskalender mit der Öffnung des alljährlichen historischen Kalendertürchens: in diesem Jahr ist es die frisch sanierte Luckauer Hauptstraße.

5. - 7. Dezember 2014

Modelleisenbahnausstellung in Luckau

Fr., 05.12.2014: 15:00 - 17:30 Uhr,
Sa., 06.12.2014: 10:00 - 17:00 Uhr,
So., 07.12.2014: 10:00 - 16:30 Uhr.
Sitzungssaal im Luckauer Rathaus, Am Markt 34

5. Dezember 2014, 19:30 Uhr

Krimidinner „... und ewig schleichen die Erben“

Gasthof „Stadt Berlin“ in Luckau, Dresdnerstraße

5. Dezember 2014, 20:00 Uhr

Singen im Advent

mit dem Luckauer Kammerchor „Cantemus“. Weihnachtliche Chormusik aus fünf Jahrhunderten bei Glühwein und Gebäck.
Aula des Bohnstedt-Gymnasiums Luckau, Rathausstraße 6
6. Dezember 2014, Luckauer Weihnachtsmarkt 2014 - **Mit Bummelmeile zwischen Töpfermarkt und Marktplatz (mehr unter www.luckau.de)**

7. Dezember 2014, 13:00 Uhr

Weihnachtsmarkt im Kuhstall im OT Görlsdorf

Auch in diesem Jahr findet wieder ein Weihnachtsbaumverkauf statt, der Weihnachtsmann kommt um 15:30 Uhr!
(Heimatverein Görlsdorf e. V.)

7. Dezember 2014, 14:00 Uhr

17. Traditionelles Turmblasen in der Kirche Paserin

7. Dezember 2014, 17:00 Uhr

BOXEN-live! Vier-Nationen-Cup

in der Turnhalle der Oberschule Luckau, An der Schanze 44, Kartenvorverkauf läuft!

7. Dezember 2014, 17:00 Uhr

Traditionelles Adventsmusizieren

auf dem Marktplatz Luckau vor der Georgenkapelle
(Verein Musik & Leben e. V.)

9. Dezember 2014, 10:00 Uhr

Der Luckauer Heimatverein lädt zur Märchenstunde im Advent ins Niederlausitz-Museum Luckau ein

Regina Müller erzählt auf der gemütlichen Ofenbank Märchen, Sagen und Geschichten für Kindergarten- und Hortkinder.
Eintritt für Kinder frei.
Anmeldung unter 03544 6600 bei Frau Müller oder unter 03544 5570790 im Museum.
Niederlausitz-Museum Luckau in der Kulturkirche, Nonnengasse 1

13. Dezember 2014, 18:00 Uhr

Weihnachtsrevue

Eine Weihnachtsrevue mit Tänzen, Liedern und Gedichten dieser schönen Zeit. Danach edles Abendbuffet und Tanz.
Kartenvorverkauf: 03544 5589660 oder direkt auf dem Schlossberg.
Schlossberg Luckau, Nordpromenade 20 (Tanzstudio LaBelle)

20. Dezember 2014, 16:00 Uhr

Adventskonzert - Weihnachtliche Chormusik aus fünf Jahrhunderten

mit dem Luckauer Kammerchor Cantemus.
Kulturkirche Luckau, Nonnengasse 1

21. Dezember 2014, 17:00 Uhr

Traditionelles Adventsmusizieren

auf dem Marktplatz Luckau vor der Georgenkapelle
(Verein Musik & Leben e. V.)

25. Dezember 2014, 07:00 Uhr

Frühstücksbuffet nach der Christmette

Weihnachtsfrühstück in geselligem Ambiente.
Bitte bestellen Sie rechtzeitig Ihren Tisch unter 03544 5589660 bzw. zu den Wochenendöffnungszeiten des Schlossberg-Cafés Sa./So. ab 14 Uhr.
Schlossberg Luckau, Nordpromenade 20

25. Dezember 2014, 21:00 Uhr

X-Mas Party - Die traditionelle Weihnachtsparty auf dem Schlossberg

(Disco und Party/House)
Schlossberg, Nordpromenade 20 (Luckau Events)

31. Dezember 2014, 16:00 Uhr

LUCKAUS GROSSE SILVESTERPARTY

Musik, Programm, Buffet, Getränke.
auf dem Schlossberg, Nordpromenade 20

31. Dezember 2014, 16:00 Uhr

Silvesterkonzert mit Gerlind Böttcher

Am Flügel spielt sie Werke von F. Liszt, F. X. Scharwenka, J. V. Vorisek, F. Chopin & S. Prokofjew.
Karten: Tourismusinformation Luckau & Lübben
Klosterraal Kulturkirche Luckau, Nonnengasse 1

Amt Lieberose / Oberspreewald

Dezember 2014

4. Dezember 2014, 19:00 Uhr

Vortrag

Cordula Lamm: Geschichten um das Weihnachtsfest
im Museum in Trebatsch





6. Dezember 2014, 12:00 Uhr

Weihnachtsmarkt in Lieberose

vorweihnachtliche Stimmung wird auf dem Schlosshof beim Lieberoser Weihnachtsmarkt mit allerlei Leckereien für Gaumen und Ohr verbreitet. Gelände des Schlosshofes

6. Dezember 2014, 16:00 Uhr

Konzert in der Kirche Lieberose

zu einem Konzert mit dem Peitzer Männerchor wird herzlich eingeladen

13. Dezember 2014, 16:00 Uhr

Adventsmusik in der »Darre« Lieberose

zu diesem Konzert mit den »Quadrophonikern« lädt der Förderverein herzlich ein

25. Dezember 2014, 17:00 Uhr

Weihnachtskonzert im Kerzenschein

In der Schinkelkirche in Straupitz mit Dörthe Haring (Mezzosopran) und Stefan Kiessling (Orgel)

31. Dezember 2014, 21:00 Uhr

Silvesterkonzert - Mit Pauken und Trompeten ins neue Jahr

In der Schinkelkirche Straupitz

Michael Zumpe, Bass

Trompetenensemble Lars Ranch, Berlin

Matthias Eisenberg, Orgel

Eintrittskarten im Vorverkauf 15 EUR, an der Abendkasse 18 EUR.

Erhältlich in den Touristinformationen Straupitz, Burg, Lübben und Lübbenau sowie in den Pfarrämtern Straupitz und Neu Zauche.

Amt Unterspreewald

13. Dezember 2014, 13:00 Uhr

Traditioneller Weihnachtsmarkt mit Weihnachtswette in Golßen

Vereine und ortsansässige Händler gestalten einen kleinen aber feinen Markt mit typischem Naschwerk und Leckereien, weihnachtlicher Musik und Programm. Die Geschenke für die Kleinen bringen der Weihnachtsmann und seine Sieben Zwerge!!! Der Höhepunkt des Marktes ist wie jedes Jahr die Gemeinschaftswette, bei der die Golßener gemeinsam eine noch unbekannte Aufgabe lösen werden!

24. Januar 2015, 19:30 Uhr

41. Saison des Golßener Carneval Club e. V. - 1. Abendveranstaltung

Der GCC lädt herzlich zur 1. Abendveranstaltung mit einem neuen Programm in den Treffpunkt Aldin ein! Karten dafür können unter: 035452 15664 bestellt werden. Der Kartenverkauf erfolgt am 11. Januar von 10:00 bis 12:00 Uhr ebenfalls im Treffpunkt Aldin.

Kartenvorbestellungen für die Veranstaltungen im Jahr 2015 sind bereit ab dem 2. Dezember 2014 möglich!

Golßener Carneval Club e. V.

Internet: www.gcc-golssen.de

Stadt Vetschau / Spreewald

13. Dezember 2014, 17:00 Uhr

Vorweihnachtliche Musik der Hirten, Könige und Engel mit der Gruppe TREE

Veranstaltungsort: Wendische Kirche

21. Dezember 2014, 16:00 Uhr

Weihnachtskonzert mit der Band UC

Veranstaltungsort: Wendische Kirche

10. Januar 2015, 16:00 Uhr

Neujahrskonzert mit dem Musikverein Vetschau e. V.

Veranstaltungsort: Wendische Kirche

23. Januar 2015, 18:00 Uhr

Winter-Lese-Reihe mit Georg Hollatz »Indien - Mit dem Zug durch Rajasthan«

Veranstaltungsort: Bibliothek Lübbenau - Vetschau/Ausleihstelle Vetschau, Maxim-Gorki-Straße 18

